

AKTUELL. VON A BIS P

STADTJOURNAL
ATTNANG-PUCHHEIM

#05 | OKTOBER 2022

Im Gespräch

Bestatter Gerhard Hauser im Gespräch
über seinen Beruf und seinen Blick auf das Sterben.
mehr erfahren auf Seite 11

Ordination übergeben

Dr. Silke Pinter-Hausberger ist Attnang-Puchheims
neue Augenärztin.
mehr erfahren auf Seite 10



DRAUSSEN. VON A BIS P.

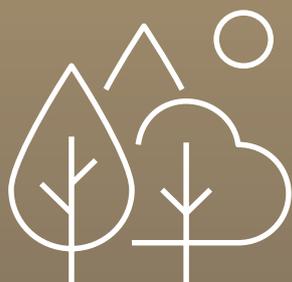
SONNLEITHEN-RUNDWANDERWEG

Unser Herbsttipp: Raus in die Natur!

Einer von Attnang-Puchheims Rundwanderwegen führt in die Sonnleithen, wo viele Abzweigungen (und auch Abkürzungen) durch den Wald verlaufen. Der Spaziergang über den gesamten Rundwanderweg dauert rund 3 Stunden.

Geht man ab dem Aichetweg bergauf, laden entlang der Steigung gleich mehrere Bänke zur Rast ein. Von dort hat man einen herrlichen Blick über Attnang-Puchheim. Bald erreicht man das Wegkreuz mit dem Gnadenbild der „Mutter von der immerwährenden Hilfe“.

Im weiteren Verlauf trifft man auf den höchsten Punkt Attnang-Puchheims, die Sonnleithenhöhe mit 514 Metern Seehöhe. Hier hat man über eine Lichtung einen herrlichen Ausblick Richtung Wolfsegg.



Attnang
Puchheim

Mein Leben. Von A bis P.

www.attnang-puchheim.at

EIN WORT VOM BÜRGERMEISTER



Geschätzte Attnang-PuchheimerInnen, liebe Jugend!

Die Bundespräsidentenwahl ist geschlagen und ich nutze heute die Gelegenheit, allen zu danken die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht und ihre Stimme abgegeben haben. Die Wahlbeteiligung lag in Attnang-Puchheim leider nur bei 46,21 % aller Stimmberechtigten. Diese Zahl bringt einen Appell an Sie alle mit: nämlich bei künftigen Wahlen Ihr Kreuzerl zu machen, damit unsere demokratisch gewählten Vertreter und Vertreterinnen auch wirklich durch die Mehrheit der Menschen ins Amt kommen. Und zweitens bringt sie einen Appell für die Politik und indirekt auch für die Stadtgemeinde. Es muss weiterhin beständig versucht werden, die Bürgerinnen und Bürger miteinzubeziehen. Danken möchte ich auch allen, die in den Wahllokalen gearbeitet haben und für einen perfekten Ablauf und Korrektheit sorgten.

Neuer Amtsleiter

Aus dem Bewerbungsprozess um die Funktion des Stadtamtsleiters ging Ing. Wolfgang Maxwald als Erstgereihter hervor. Personalbeirat und Stadtrat unterstützten seine Bewerbung einstimmig, woraufhin Ing. Maxwald sich als designierter Amtsleiter bereits in die neue Funktion einarbeiten konnte. Formell bedurfte es freilich noch der Bestellung durch den gesamten Gemeinderat, welcher Ing. Maxwald in seiner Sitzung vom 20. Oktober noch als neuen Amtsleiter ab 1.11.2022 bestätigen musste.

Ing. Wolfgang Maxwald ist vierzig Jahre alt, verheiratet und Vater dreier Töchter. Er steht bereits seit 15 Jahren im Dienst der Stadtgemeinde. Seine Karriere im öffentlichen Dienst begann er in der Bauabteilung und war die erste Zeit für Hochbau und die gemeindeeigenen Gebäude zuständig. Zehn Jahre lang ist er bereits Abteilungsleiter der Bauabteilung und somit bestens mit den Grundsätzen der Gemeindeverwaltung betraut.

Persönlich achte ich Wolfgang wegen seiner Führungskompetenz, seiner verantwortungsvollen Arbeitsweise und seiner Bürgerfreundlichkeit. Er reagiert flexibel auf verschiedenste Anforderungen und schafft es immer wieder, Mitarbeiter zu motivieren. Seine Organisations- und Managementkompetenz schätzte ich in der Vergangenheit bereits bei den diversen Großprojekten, an denen wir gemeinsam gearbeitet haben. Unter anderem entstanden das neue Verkehrskonzept und die Gesamtüberarbeitung des Flächenwidmungsplans unter seiner Führung. Als behördlicher Einsatzleiter zeichnete Wolfgang verantwortlich für die Durchführung der Covid19-Massentests im Dezember 2020 in der Tennishalle. Beim Projekt „Forum Attnang“ war er von den ersten Vorgesprächen an federführend involviert und wickelte die letzten vier Jahre der Bautätigkeit in unserem Stadtzentrum vorbildlich ab. Ich kann mir keinen besseren Partner und keinen korrekteren Gemeindebediensteten vorstellen.

Ich wünsche unserem neuen Amtsleiter einen erfolgreichen Start in die neuen Aufgaben und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich einen angenehmen Herbst!

Ihr Bürgermeister Peter Groß



Ich bin für Sie da!

Senden Sie mir Ihre Anliegen an

✉ buergermeister@attnang-puchheim.ooe.gv.at



INHALT

- 07** **Stadtgemeinde**
- 10** **Lokales**
- 11** **Coverstory**
- 13** **Veranstaltungen**
- 15** **Die junge Stadt**
- 19** **Vereine**
- 22** **Sport**
- 27** **Genuss und Gesundheit**
- 28** **Geburtstage, Jubiläen, Geburten, Hochzeiten, Todesfälle**
- 30** **Pfarrgemeinschaft**
- 31** **Service**



9
Führung durchs Naturschutzgebiet in der Puchheimer Au



8
Baustellen-Schnapschüsse



10
Dr. Pinter-Hausberger übernimmt Augenarzt-Ordination



11
Besuch beim Bestatter: Gerhard Hauser im Gespräch



26
Reinhard Marl erfolgreich bei den Ironman World Championships



15
Das Team vom Eltern-Kind-Zentrum freut sich auf Sie!

Nächste Ausgabe: 15.12.
Redaktionsschluss: 14.11.

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim.
www.attnang-puchheim.at

Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim. Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-0. E-Mail: stadttamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at **Redaktion, Layout:** Lisa Mittermaier, Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-18. E-Mail: mittermaier@attnang-puchheim.ooe.gv.at **Fotos:** Stadtgemeinde Attnang-Puchheim; Vereine, Schulen, Kindergärten und Organisationen Attnang-Puchheims; www.stock.adobe.com

Druck: ECO-Druck e.U., Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim.

Auflage: 4.300 Stück, erscheint 2-monatlich

Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Ist an einer Stelle nicht gegendert, so impliziert dies keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Datenschutzbeauftragter: Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim liegen am Stadttamt, Rathausplatz 9, auf.

KURZ NOTIERT!

Freiwilliger Druckkostenbeitrag



Wie jedes Jahr erlauben wir uns wieder, Sie um Ihre Unterstützung durch Zahlung eines freiwilligen Druckkostenbeitrages zu den Herstellungskosten zu ersuchen. Sie helfen mit, dass unser Nachrichtenblatt im bestehenden Umfang mit Informationen aus dem Amt, von Vereinen, Wirtschaft und der Bevölkerung an Sie ergehen kann.

Dieser Ausgabe liegt daher ein Zahlschein bei. Im Vorhinein ganz herzlichen Dank für Ihren Beitrag.

Die Redaktion – im Namen des Bürgermeisters

BERATUNG

Kontakt Daten Sozialberatungsstelle

Die Sozialberatungsstelle Attnang-Puchheim gehört zum Sozialhilfeverband Vöcklabruck und unterstützt Hilfesuchende und deren Angehörige kostenlos, neutral, vertraulich und bedarfsgerecht. Hier die neuen Kontaktdaten.

Kontakt

Sozialberatungsstelle Attnang-P., Frau Angelika Punzet
 Puchheimer Straße 19
 ☎ 07672 / 702 73 603 | ✉ sbs.attnang@shvzb.at
 🌐 www.shvzb.at
Bürozeiten: Mo, Di, Do und Fr 08.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung



Einkaufen in Attnang-Puchheim - des is regional!

HOL DIR DEINE GRATIS EINKAUFSTASCHE
 in der Infostelle am Stadtamt, solange der Vorrat reicht.

GEMEINDERAT

Die nächste Sitzung

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 20. Oktober fand erst nach dem Drucktermin dieser Ausgabe der Gemeindezeitung statt. Den Bericht zur Sitzung reichen wir in der nächsten Ausgabe Mitte Dezember nach.

Termin nächste Sitzung

Nächste Gemeinderatssitzung:
 Freitag, 16. Dezember, 15.00 Uhr, Phönixsaal

TERMIN

Sperrmüll-Abholung am 7.11.



Die Mitarbeiter des städtischen Wirtschaftshofs holen am Montag, 07. November Sperrabfall ab. Sie möchten dieses Angebot in Anspruch nehmen? Melden Sie sich bitte persönlich in der Infostelle am Stadtamt an.

Allen ohne Transportmöglichkeit zu den Altstoffsammelzentren bietet die Stadtgemeinde die Abholung von Sperrabfall am 07.11. an. Pro angefangenem Kubikmeter wird ein Unkostenbeitrag von € 12,- verrechnet. Alteisen und Altholz sind getrennt bereitzustellen.

Agrarfoliensammlung

Beim Abwasserverband Ager West können am 17.11. von 08.00 – 09.00 Uhr gebrauchte Agrarfolien kostenlos abgegeben werden.

Lärmschutzverordnung

Wir weisen darauf hin, dass nicht nur das Rasenmähen, sondern auch die Benützung von Hochdruckreinigern, Laubbläsern und anderen lärmenden Garten- und Arbeitsgeräten an Samstagen ab 16.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen gänzlich verboten ist. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn!

Neue Parkuhren

Über Initiative des Wirtschaftsausschusses hat die Stadtgemeinde neue Parkuhren angekauft. Am Freitag, 28.10. werden Vbgm. Erika Fehringer und GR Doris Margreiter diese Parkscheiben gratis am Wochenmarkt verteilen.

Den Ordinationen unserer Ärzte und den Anrainerbetrieben im Zentrum haben wir bereits einige Parkuhren für ihre Kund*innen geschickt. Zusätzlich liegen sie in der Infostelle am Stadtamt auf (solange der Vorrat reicht).





H+S Der Zaun Zaunbaushop seit April in der Salzburgerstraße 87-89 in Attnang-Puchheim.

Die H+S Zauntechnik hat am 01. April 2022 einen Zaunbaushop in Attnang-Puchheim eröffnet.

Wir sind ein steirisches Familienunternehmen, welches schon seit über 60 Jahren im Bereich Zaun / Tür / Tor tätig ist. Österreichweit verkaufen wir unsere Produkte beinahe in allen Baumärkten, unseren vier Niederlassungen sowie auch online. Großen Wert legen wir auf hochwertige Materialien und kundenfreundliches Service. Aufgrund einer hauseigenen Produktionsstätte in unserer

Hauptniederlassung entwickeln und produzieren wir Teile unseres Sortimentes selbst und sind daher auch in der Lage spezielle Kundenwünsche zu erfüllen. In der neuen Filiale in Attnang-Puchheim haben wir ein neues Konzept eines „Zaunfachmarktes“ umgesetzt. Hier erhalten Sie alles rund um den Gartenzaun. Unsere zwei motivierten Mitarbeiter (vo li na re: Spitzer Thomas und Marcel Mühlberger) sind aus der Region und stehen allen Interessierten kompetent zur Verfügung. Wir freuen uns

auf Ihren Besuch. Mehr zu uns und unseren Produkten finden Sie unter: www.hs-zaun.at



DOPPELSTABMATTENZAUN | MASCHENDRAHTZAUN | ALUMINIUMZAUN | POOLZAUN | WILDZAUN | TÜR-TORANLAGEN

Der Experte für hochwertige
Zäune, Tür- und Toranlagen
Salzburgerstraße 87-89



Egal ob Sie für Ihr Zaunprojekt nur das dafür notwendige Material benötigen, auf der Suche nach einer Sonderanfertigung sind oder das Rundum-Service bevorzugen. Bei uns sind Sie richtig!

[www.
hs-zaun
.at](http://www.hs-zaun.at)

H+S Zauntechnik | Salzburgerstr. 87-89 | 4800 Attnang-Puchheim
07674/90300-445 | attnang@hs-zaun.at

TIPPS DER KLIMA- UND ENERGIE-MODELLREGION

ENERGIESPAREN – ABER RICHTIG!

Seit einigen Monaten sind wir mit einem unglaublichen Anstieg der Preise für Energie konfrontiert. Aber was kann man dagegen tun?

Neben den sehr kostenintensiven Maßnahmen wie einer eigenen PV-Anlage mit/ ohne Speicher oder Sanierung der Gebäudehülle gibt es auch viele einfache Kniffe um vor allem die Stromkosten im Haushalt zu senken, Kleinvieh macht ja nun mal auch Mist.

Hier 6 Tipps mit denen Sie bereits bei der nächsten Jahresabrechnung erste Erfolge erzielen können. Noch mehr Infos finden Sie z.B. unter www.umweltberatung.at.



Tipps 1: Standby vermeiden

Gönnen Sie Ihren Geräten (wie z.B. Fernseher, HiFi-Anlage, Computer, Drucker, etc.) eine Pause. Nutzen Sie den Ein- und Ausschalter am Gerät oder verwenden sind ganz einfach eine ausschaltbare Steckerleiste.

Tipps 2: Stromsparend waschen und trocknen

Machen Sie ihre Waschmaschine voll, meist reichen auch schon 30°C bei normaler Verschmutzung und bei Kochwäsche 60°C aus. Die gewaschene Wäsche am Wäscheständer trocknen anstelle Wäschetrockner.

Tipps 3: Strom sparen beim Kochen

Grundsätzlich gilt: kleineres Gerät, kleinerer Verbrauch – Mikrowelle oder Wasserkocher sparen also Strom, gerade bei kleineren Portionen. Auf der Herdplatte gilt: Deckel drauf und richtige Plattengröße auswählen.

Tipps 4: Geschirrspülen

Achten Sie darauf, dass der Geschirrspüler auch voll ist. Spar- bzw. ECO-Programme nutzen – die laufen zwar länger, verbrauchen aber weniger Energie. Das Gerät regelmäßig reinigen. Bei geringem Geschirrvverbrauch mit der Hand abspülen – aber nur mit zu gestoppeltem Waschbecken um Wasser zu sparen.

Tipps 5: Kühlschrank und Gefrierschrank

Stellen Sie keine warmen Essensreste in den Kühlschrank, erst abkühlen lassen. Eine Kühltemperatur von 7°C im Kühlschrank bzw. -18°C im Gefrierschrank ist völlig ausreichend. Vermeiden Sie häufiges und langes Öffnen der Kühlgeräte. Tauen Sie ihren Tiefkühlschrank ab: eine Eisschicht von einem Zentimeter erhöhte den Energieverbrauch erheblich

Tipps 6: Die richtige Beleuchtung

Überprüfen Sie Ihre Leuchtmittel – LED hat den geringsten Energieverbrauch und die höchste Lebensdauer. Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie den Raum verlassen. In gewissen Bereichen kann ein Bewegungsmelder sinnvoll sein.

MOBILITÄT

DAS WAR DIE EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE 2022

Am 16. September war einiges los im Stadtzentrum! Alle, die auf's Auto verzichtet hatten, konnten gratis Jausensackerl ergattern. Das Busfahren war im gesamten Stadtgebiet kostenlos (übrigens auch am Samstag, 17.09. noch). Zusätzlich setzte die Stadtgemeinde heuer erstmals zwei weitere Aktionen im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche um.

Am Wochenmarkt konnte man sein Fahrrad rasch und natürlich gratis von Intersport Bauer überprüfen lassen. Auch für die eine oder andere E-Bike-Beratung blieb Zeit.

Zuguterletzt rief die Stadtgemeinde wieder einmal ein Gewinnspiel aus:

Wer bis 14.10. ein Foto von sich bei seinem*ihrem „klimafitten (Arbeits-)Weg“ einsendete, der hatte die Chance eine von zwei ÖBB-Vorteilscards im Wert von € 66,- zu gewinnen.



TIERHALTUNG

HUND, HENDERL UND CO.

Hundehalter aufgepasst: Die „Gackisackerl“ sind nicht zur Zierde da.

Wer seine Entsorgungspflichten vernachlässigt, kann mit hohen Strafen belegt werden. Das Hundehaltegesetz 2002 sieht einen Strafrahmen von bis zu € 7.000 für den Fall vor, dass ein Hundehalter die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen oder Wohnhausanlagen hinterlassen hat, nicht unverzüglich beseitigt und ordnungsgemäß entsorgt. Die Gemeindegewaltorgane sind ermächtigt, die Hundehalter anzuhalten und gegebenenfalls auch bei der BH Vöcklabruck anzuzeigen.

Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass die Haltung von Hühnern auf **allen** Grundstücken mit der Widmung „Bauland – Wohngebiet“ und „Bauland – gemischtes Baugebiet“ gesetzlich **verboten** ist. (§22 Abs. 1 Oö. ROG i.d.g.F)



BAUPROJEKTE UND SANIERUNGEN

BAUSTELLEN-SCHNAPPSCHÜSSE



Die Duschräume im FZZ wurden umfassend saniert und rechtzeitig zum Start der Saunaisaison und Herbstabos zur Benützung freigegeben. Es finden nach und nach noch kleinere „kosmetische“ Abschluss-Arbeiten statt.

Am Stadamt wurde die WC-Anlage im 2. Stock komplett saniert. Seit Mitte August wurde abgebrochen, gestemmt, zugemauert, neue Mauern aufgezogen, verputzt, verfließt und gestrichen.

Ebenfalls FZZ: an der Gebäudefassade wurden Malerarbeiten durchgeführt und die Regenrinne ausgetauscht.

Erstmals werden hier zwei Toiletten (Damen und Herren getrennt) zur Verfügung stehen.



Seit Oktober hat sich der Rathausplatz optisch wieder stark verändert: die Pflasterarbeiten sind fast abgeschlossen, die Fahrbahn ist inzwischen fertig asphaltiert und die Konturen des entstehenden Parks und des neuen Brunnens sind schon gut erkennbar.

Bäume und Gehölze sollen noch heuer gepflanzt werden. Wie berichtet finden hier klimafitte Baumarten wie die Blasenesche, die Zelkove und die Japanische Maienkirsche ihr Zuhause.

IN MEMORIAM



Frau Maria Schwaiger

ist am 11. Oktober 2022 im Alter von 106 Jahren verstorben. Über Jahre hinweg war sie Attnang-Puchheims älteste Bürgerin.

Wir kannten Frau Schwaiger als eine lebensfrohe und rüstige Dame, die gerne gemeinsam scherzte, deren strahlendes Lächeln ansteckend war und deren Gedächtnis verblüffte.

Dankbar für viele interessante Gespräche werden wir ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

MUNDARTGEDICHT

Von Mundartdichter Rupert Hainbacher

SOAFMBLASN

Du treibsd dei Schpü min Wind,
bisd schupfalgring und gschwind.

Zoagsd olle möglicn Foabm
und legsd di aufm Oam.

Bringsd Kindaaugn zon Schdroehn,
magsd uns genauso gfoen.

In deina kurz Zeit
vabroadsd woih nedda Freid.

Waun d Blasn platzd iss aus,
ma kinnd was lerna draus.



FÜHRUNG DURCH DAS NATURSCHUTZGEBIET

UNTERWEGS DURCH DIE PUCHHEIMER AU

Am 30. September fand die erste Führung durch das Naturschutzgebiet in unserer Puchheimer Au statt. Lukas Kirchgäßner und Christoph Graf vom Büro Blattfisch begleiteten fast fünfzig interessierte Teilnehmer*innen in den abgegrenzten Bereich der Teichlandschaft.

Graf wanderte dort mit einer Besucher-Gruppe durch das Gebiet und erklärte anschaulich, wie die Teiche zusammenhängen und welche Voraussetzungen es für die (Wieder-)Ansiedlung der gewünschten Tier- und Pflanzenarten braucht. Teilweise wurden diese Bedingungen bereits geschaffen, teilweise sollen sie in der kommenden Zeit umgesetzt werden.

Kirchgäßner zeigte währenddessen einen Teil der Tierwelt her: Frosch-, Muschel- und Fischarten, die in den Teichen angesiedelt sind und noch hier einziehen sollen. Die Tiere finden immer seltener die Bedingungen vor, die sie zum Überleben brauchen. In der Puchheimer Au startete jedoch ein langfristig angelegtes Wiederansiedlungsprojekt, das nicht nur die bestehende Natur schützt, sondern gefährdete Arten auch unterstützt.

Die Stadtgemeinde ist froh, gemeinsam mit den Experten und der Unterstützung des Landes OÖ nachhaltig zum Naturschutz beizutragen. Die Bevölkerung wird aus dem Gebiet nicht ausgesperrt, darauf legte die Stadtgemeinde Wert und das betonen auch die Fachleute immer wieder. Naturschutz und Artenschutz sollen hier erlebbar gemacht werden. Darum sind auch in Zukunft wieder Führungen geplant.

In der Verordnung zum Naturschutzgebiet sind übrigens auch das Eislaufen und Eisstockschießen explizit erlaubt. Man darf auf eisige Winter hoffen.



BLACKOUT
Vorsorge und Selbstschutz

Zivilschutz
Oberösterreich

VORTRAG

Mittwoch, 02. November 2022

19:00 Uhr

Phönixsaal 1.Stock kleiner Saal
4800 Attnang-Puchheim
Marktstraße 8

Wie bereite ich mich persönlich vor?
zivilschutz-ooe.at

BLACKOUT

EIN STROMAUSFALL DER ALLES VERÄNDERT

Tagelang kein Strom! Licht und Heizung funktionieren nicht mehr, die Lebensmittelversorgung ist nicht mehr gewährleistet – die Supermärkte bleiben geschlossen, die Wasserversorgung fällt aus, die öffentliche Ordnung ist nicht mehr sicher gestellt, Kommunikationsmittel wie Telefon und Internet funktionieren nicht mehr ... Das Katastrophenszenario „Blackout“ wird immer realistischer, Experten stellen sich heutzutage nicht mehr die Frage, ob so ein Blackout auftritt, sondern wann.

Der Zivilschutzverband klärt daher auf, was für den Fall der Fälle zu tun ist und informiert am 02. November im Phönixsaal wie es zu einem solchen Blackout kommen kann und über notwendige Vorsorgemaßnahmen.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, nähere Informationen zum OÖ Zivilschutz gibt es unter www.zivilschutz-ooe.at.



GESUNDHEIT

AUGENÄRZTIN DR. SILKE PINTER-HAUSBERGER ÜBERNIMMT ORDINATION VON DR. ANTON BREITWIESER

Mit Ende September trat unser Augenarzt Dr. Anton Breitwieser nach fast zwei Jahrzehnten in Attnang-Puchheim seinen Ruhestand an. Er ist sehr stolz auf seinen Kundestamm, den er selbst aufgebaut hat und der ein recht weites Einzugsgebiet aufweist. Es freut ihn sehr, dass gleich 7 Bewerber*innen für seine Nachfolge infrage kamen.

Die Wahl fiel schließlich auf Dr. Silke Pinter-Hausberger. Die Mutter eines dreijährigen Sohnes lebt mittlerweile im Bezirk Vöcklabruck.

Nach ihrer Ausbildung zur Fachärztin für Augenheilkunde und Optometrie an der Universitätsaugenklinik in Graz hat sie die österreichische Facharztprüfung und zusätzlich die europäische Facharztprüfung in Paris abgelegt. Praktische Erfahrungen sammelte sie als Oberärztin an der Augenklinik Graz und in der Sehschule mit Kindern.

Kontakt

Weitere Infos und die Online-Terminbuchung findet man auf der Homepage www.dieaugenaerztin.at oder gerne auch telefonisch unter ☎ 07674 / 65 002.



Im Rahmen eines freundschaftlichen Gesprächs verabschiedeten sich Dr. Anton Breitwieser und Bürgermeister Peter Groß voneinander. Bgm. Groß dankte dem Mediziner für seine jahrelange Tätigkeit in Attnang-Puchheim und hieß Breitwiesers Nachfolgern, Dr. Silke Pinter-Hausberger, herzlich in ihrer neuen Ordination willkommen.



Dr. Pinter-Hausberger: Werdegang und Spezialisierungen

- Studium an der Medizinischen Universität Graz
- Ausbildung zur Fachärztin für Augenheilkunde und Optometrie an der Universitätsaugenklinik Graz
- österreichische & europäische Facharztprüfung
- Oberärztin an der Augenklinik Graz (Leitungsfunktion) in den Bereichen Makula-Erkrankungen, Gefäßkrankungen und Uveitis (entzündliche Augenerkrankungen)
- Sehschule (Spezialbereich zur Untersuchung und Behandlung von kindlichen Sehstörungen und Fehlsichtigkeit)
- zusätzliche Diplomausbildungen (Psychosoziale Medizin, Reisemedizin, Geriatrie, Palliativmedizin) und auch Notarztkurs



FAHRSCHULE MICK HAT ERÖFFNET

Gemeinsam mit Vizebürgermeisterin Erika Fehringer, der Obfrau unseres Wirtschaftsausschusses, stattete Bürgermeister Peter Groß bereits Ende August der neuen Fahrschule am Rathausplatz einen Besuch ab. Inhaber Mirko Lamesic empfing seine Gäste in den Räumlichkeiten am Rathausplatz 1, wo Führerscheine aller Klassen angeboten werden und der Einstieg in den Führerscheinkurs der Klasse B jederzeit möglich ist.

Kontakt

www.fahrschule-mick.at
☎ 07674 / 20 960 | ✉ office@fahrschule-mick.at

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 13:00-18:00 Uhr
Mi & Fr 10:00-12:00 Uhr & 13:00-18:00 Uhr



Beim ersten Besuch brachten Bgm. Peter Groß und Vbgm. Erika Fehringer natürlich auch ein kleines Willkommensgeschenk mit.

ZU BESUCH: IM GESPRÄCH MIT BESTATTER GERHARD HAUSER

Vor über drei Jahren hat Gerhard Hauser das Bestattungsunternehmen von seinem Vater Karl übernommen. Voriges Jahr bezog er seinen neuen, modernen Firmensitz im Mitterweg 67. Wir haben uns seine neuen Räumlichkeiten angesehen und ihn zu einem kleinen Interview gebeten.

Gleich beim Betreten des Hauses fühlt man sich willkommen. Moderne Einrichtung, abgestimmtes Licht, warmer Holzboden... alles vermittelt einen Wohlgefühlcharakter, man fühlt sich hier auch in schwierigen Situationen gut aufgehoben.

Gerhard, wann bist du erstmals mit dem Bestattungsthema in direkten Kontakt gekommen?

Mit ca. 13 Jahren habe ich meinen Vater erstmals zu Einsätzen begleitet. Berührungängste gab es nie. Eines Tages sprach mein Vater daheim am Mittagstisch an, ob sich von uns Kindern jemand die Betriebsübernahme vorstellen könne. Für mich war relativ schnell klar, dass ich den Familienbetrieb in 4. Generation fortführen möchte. 2015 absolvierte ich also nebenberuflich die Ausbildung zum Bestatter und legte die Befähigungsprüfung ab. Bis heute habe ich nie bereut, diesen Weg eingeschlagen zu haben.

Was machst du nun anders als dein Vater bzw. in welche Richtung gehen die Bestattungstrends?

Bewusst mache ich nichts anders, aber es sind natürlich ganz klar Trends erkennbar. Corona hat diese, warum auch immer, deutlich beschleunigt. Ein Großteil tendiert mittlerweile zur Feuerbestattung, Erdbestattungen nehmen stark ab. Das „Wachten“ am Vorabend wird immer weniger, die meisten entscheiden sich nur noch für eine Feier. Abschiedsfeiern sind inzwischen vermehrt vom Bestatter selbst abzuhalten, statt von einem Geistlichen. Individualität wird immer mehr Thema: persönliche Bilder, Zeichnungen oder Sprüche auf Parten und Erinnerungsbildern nehmen stark zu. Im Zeitalter der Digitalisierung ist hier schon viel Gestaltungsraum da.

Welche Bestattungsformen sind möglich?

Neben der klassischen Erdbestattung am Friedhof, gibt es im Bereich der Feuerbestattung unterschiedliche Möglichkeiten. Die Urne kann klassisch am Urnenfriedhof in der Wandnische, im Erdgrab, bei einer Stele oder unter einem Baum beigesetzt werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit die Urne im eigenen Garten zu Hause zu bestatten oder in der Donau zu versenken. Wenn es der letzte Wunsch ist, die Urne beispielsweise im Meer zu bestatten, kann sogar das nach vorheriger Absprache mit den Behörden organisiert werden.

Gibt es viele, die ihr Begräbnis im Vorhinein planen?

Der Trend der Vorsorge nimmt definitiv zu, und das ist auch gut so. Ich kann nur jedem empfehlen, zumindest in der Familie bei Zeiten seine Wünsche zu deponieren. Natürlich ist jeder herzlich willkommen, bereits zu Lebzeiten bei uns seinen letzten Weg zu planen.

Was zählt für dich zu den belastendsten Einsätzen?

Ganz klar, jeder Todesfall mit Kindern. Aber auch wenn gute Bekannte versterben, ist es für einen Bestatter nicht einfach, die Emotionen im Griff zu haben.



Wie kannst du abschalten?

Sehr positiv und wichtig ist für mich die räumliche Trennung von Privatleben und Arbeit. Zuhause lenken mich meine drei Kinder bestens ab und auch die Natur bietet immer wieder einen guten Ausgleich.

Darf ein Bestatter krank werden oder Urlaub machen?

Ja, tatsächlich kann er (lacht). Ich bin in der glücklichen Lage, dass mich meine Eltern noch sehr unterstützen. Mein Vater springt für mich ein und meine Mutter hilft in der Buchhaltung. Darüber hinaus habe ich auch eine Halbtagskraft, die mir bei nahezu allen Tätigkeiten super unter die Arme greift.

Hast du dein eigenes Begräbnis bereits geplant?

Ich weiß für mich, dass ich eingäschert werden möchte. Allerdings möchte ich bei meiner Trauerfeier noch „anwesend“ sein, sprich die Leute sollen sich noch am Sarg verabschieden können. Finanziell habe ich natürlich vorgesorgt, aber ins Detail geplant habe ich nichts.





BÜROFLÄCHE ZU MIETEN

TECHNOLOGIE- ZENTRUM

Workplace: Coaching & Meeting Area all-in

Miete dir deinen Raum für jegliche Art von Beratungsgesprächen, Coachingsitzungen, Massagen,...

halbtags, ganztags oder stundenweise ab € 45,- / Tag

Coaching-Raum:

für Physio, Massagen, etc.
inkl. Flipchart & WLAN

Seminarräume:

ab 40-100 m² / 90 Sitzplätzen
inkl. Flipchart, Beamer & WLAN

inkl. Nutzung von Küche/Essbereich sowie Getränkeautomat im Foyer



Info & Kontakt

Technologiezentrum Salzkammergut
Bezirk Vöcklabruck GmbH

Steinhüblstraße 1, 4800 Attnang-Puchheim
☎ 07674 / 206-90 | ✉ office@tza.at
🌐 www.tza.at

GALERIE IM STADTAMT

„HORIZONTE“: EDDIE R. MÜLLER STELLT IM RATHAUS AUS



Was für die laute Kunst wie Musik oder Theater der Applaus ist, sind für die stillen Künste wie die Malerei Ausstellungen.

Der 1969 in Vöcklabruck geborene, und in Attnang-Puchheim aufgewachsene Maler Eddie R. Müller (Roland Müller) präsentiert ab 27. Oktober in den Räumlichkeiten unseres Stadtamts seine ganz eigene Darstellungsart des Surrealismus und Phantastischen Realismus.

Seine Malereien und Zeichnungen beschreiben Traumwelten erotischer Art. Ausgehend von Skizzen in Kohle und Pastellkreiden nach dem Aktmodell, komponiert er aus seiner Imagination heraus phantastische, expressive, zeitweise surreale Welten.

Eddie Müller kann auf viele Ausstellungen im In- und Ausland – darunter Spanien, USA sowie Frankreich – zurückblicken.

Der Künstler freut sich auf Ihren Besuch.



Ausstellungseröffnung

Die Vernissage findet am 27.10. um 19.00 Uhr im Stadtamt, Rathausplatz 9, statt.

BEZAHLTE EINSCHALTUNG

KLEINGRUNDSTÜCK GESUCHT



Suche Baugrund für Singlehaus (450 bis 500 m²) in Attnang-Puchheim, Schwanenstadt oder Umgebung.

Kontakt: Michaela Svoboda

✉ m.svoboda@gmx.net | ☎ 0664 / 32 49 661

Anm. d. Red.: „Ein Bauplatz darf in der Regel nicht kleiner als 500 m² sein. Die Unterschreitung dieses Mindestmaßes ist nur zulässig, wenn Interessen an einer zweckmäßigen und geordneten Bebauung dadurch nicht verletzt werden.“ – Auszug aus §6 Abs.1 Oö. Bauordnung 1994

LEHRLINGE GESUCHT

Einstieg jederzeit möglich!



DACHDECKEREI
Flachdach ▲ Holzbau ▲ Fassade
SPENGLEREI

4800 Attnang-Puchheim

Mühlweg 24 ▲ Tel. 07674/67267
www.schmid-dach.at ▲ E-Mail: office@schmid-dach.at

VERSTÄRKUNG GESUCHT

Wir suchen zur langfristigen Verstärkung unseres Teams eine motivierte und engagierte, bereits ausgebildete Zahnärztliche Assistentin und/oder eine zahnärztliche Assistenz zur Dual-Ausbildung.

Dich erwartet ein toller, abwechslungsreicher Job im medizinischen Bereich, eine Vier-Tage Woche, viel Urlaub, liebe & hilfsbereite Kolleginnen und bei hohem Engagement eine Entlohnung weit über dem Kollektiv.

Du hast Interesse an der Ausbildung zur zahnärztlichen Assistenz oder gar Erfahrung in diesem Bereich sammeln können? Dann schick uns deine Bewerbungsunterlagen an

office@salfinger.dental

Oder komm direkt rein in unsere Ordination und stell dich vor.

☎ 07613 / 57 57 | Traunweg 3, 4661 Roitham





VERANSTALTUNGEN IN DER STADT ATTNANG-PUCHHEIM
NOVEMBER UND DEZEMBER

Veranstaltungen im November

- Mittwoch, 02.11.**
19.00 Uhr
Phönixsaal

**Vortrag: Blackout
Vorsorge und Selbstschutz**
Vortrag des Zivilschutzverbandes
Eintritt frei!
Keine Anmeldung erforderlich
Veranstalter: Stadtgemeinde
- Freitag, 04.11.**
08.30–11.00 Uhr
Maria-Theresien-Str. 5

**Tag der offenen Tür in der
Franziskusschule**
Empfang und Führungen
Buffet vom Elternverein
Veranstalter: Franziskusschule
Attnang-Puchheim
- Sonntag, 06.11.**
09.00 Uhr
Pfarrkirche Hl. Geist

Friedensmesse
von Lorenz Maierhofer
Veranstalter: Phönixchor
- Sonntag, 13.11.**
ab 10.00 Uhr (ganztäglich)
Dorfplatz Alt-Attnang

„Martinistandl der FF Attnang“
(ein kleiner Martinmarkt-Ersatz)
Veranstalter: FF Attnang
- Freitag, 18.11. 20.00 Uhr
& Sonntag, 20.11. 16.00 Uhr**
Kinosaal

**Volkskonzert der Eisenbahner
Stadtmusik**
Karten erhältlich bei den
Musiker*innen, bei Jedi's Trafik,
SPARDA und in der Infostelle der
Stadtgemeinde
Veranstalter: Eisenbahner Stadtmusik
- Samstag, 26.11.**
13.00–19.00 Uhr
& Sonntag, 27.11.
09.00–18.00 Uhr

Adventmarkt Schloss Puchheim
kulinarische Genüsse, Kunsthand-
werk live, Livemusik uvm.!
Veranstalter: Tourismusverband in
Zusammenarbeit mit Galerie Schloss
Puchheim, Maximilianhaus, Pfarre
Puchheim und Stadtgemeinde

Veranstaltungen im Dezember

- Donnerstag, 08.12.**
10.00 Uhr
Musikheim Puchheim

Frühstückskonzert der Jugend
Veranstalter: 1. OÖ. Hubertusmusik
- Samstag, 17.12.**
19.00 Uhr
Pfarrkirche Hl. Geist

**Adventsingen
mit Ungenacher Stubenmusi und
Phönixchor**
Veranstalter: Phönixchor
- Sonntag, 18.12.**
18.00 Uhr

**Weihnachtsblasen am
Rathausplatz**
mit Eisenbahner Stadtmusik
und 1. OÖ. Hubertusmusik
- Samstag, 24.12.**
17.00 Uhr
Friedhof

Totengedenken
mit Harglbläser und Phönixchor



BLACKOUT
ein Stromausfall
der alles verändert

Mittwoch, 02. November
19.00 Uhr, Phönixsaal

Eintritt frei!

Adventmarkt
Schloss Puchheim

SAMSTAG 26.11.'22
13⁰⁰–19⁰⁰ Uhr

SONNTAG 27.11.'22
10⁰⁰–18⁰⁰ Uhr

Live-Musik
Kinder-Programm
Kulinarisches Hüttendorf

Nikolaus
Handwerk Live
Ausstellung Galerie

Eintritt: € 3,-
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre
sowie Personen mit Behindertenausweis
inkl. Begleitperson frei!
Bitte beachten Sie die aktuell gültigen
Corona-Regeln.

HAUS RUCK WALD
www.tourismus-hausruckwald.at



REVA-HALLE

SAISONSTART IM EISLAUFPARADIES

Die REVA-Halle in Vöcklabruck startet am Nationalfeiertag, 26.10. um 14.00 Uhr in die neue Eislaufsaison. Bei freiem Eintritt erwarten die Besucher*innen ein Familiennachmittag mit „Verinspräsentationen“, Eishockey und Eiskunstlauf.

Während der Herbstferien ist werktags von 14.00–17.00 Uhr bzw. am Freitag bis 18.00 Uhr geöffnet. Ab 03.11. gilt der Normalbetrieb mit den Öffnungszeiten von Dienstag bis Sonntag (täglich ab 14.00 Uhr).

Info & Programm

Alle aktuellen Informationen zum Eislaufen und dem Programm:

auf Facebook:  @REVA-Halle
& auf der Website  www.revahalle.at



MOBILITÄT: 4YOUCARD

MIT DEM JUGENDTAXI JETZT DIE GANZE WOCHE UNTERWEGS!

Attnang-Puchheim nimmt schon länger an der JugendTaxi-App der 4youCard teil. Damit kommen Jugendliche günstiger mit dem Taxi nach Hause. Das Angebot wurde nun ausgeweitet und gilt jeden Tag zwischen 20.00 Uhr und 6.00 Uhr früh.

DIE VORGEHENSWEISE IST EINFACH:

- Der*die Jugendliche benötigt eine gültige 4youCard und die App dazu. In der App wird die Karte aktiviert.
- Im nächsten Schritt kommt der*die Jugendliche ans Stadttamt in die Stadtkassa und bezahlt den Selbstbehalt der Gutscheine. Stadtgemeinde und Land OÖ sponsern den Restbetrag.
- Die Gutscheine werden sofort in die App eingespielt.
- Beim Nachhausekommen wird im Taxi der QR-Code mit dem Handy gescannt und der Gutschein direkt eingelöst.

Übrigens können auch Eltern, Großeltern usw. solche Gutscheine für die Jugendlichen kaufen. Achtung: diese sind nicht gefördert.

weitere Information

Die teilnehmenden Taxiunternehmen und alle weiteren Infos gibt's online unter:  www.4youcard.at/jugendtaxi

Für die Momente, die uns bewegen.

Der neue Kia Niro: vollelektrisch, als Hybrid oder PHEV.³⁾



Movement that inspires

Im Leasing¹⁾ ab

€ 28.640,-

Kia Attnang

Salzburger Straße 91, 4800 Attnang-Puchheim | Tel.: 07674 - 628 51
office@kia-motors-attnang.at | www.kia-motors-attnang.at

**KIA MOTORS
ATTNANG
GMUNDEN**

CO₂-Em.: Kia Niro PHEV u. HEV 107-19 g/km, Gesamtverbrauch: 0,82-4,7 l/100km, Kia Niro EV: 0 g/km, 16,2 kWh/100km, Reichweite: bis zu 460km²⁾

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Geräuschpegel nach vorgeschriebenen Messverfahren gemäß der Verordnung (EU) Nr. 540/2014 und Regelung Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798] ermittelt. Fahrgeräusch/Nahfeldpegel: Niro EV: dB(A): 67/ dB(A)min: 0, HEV: dB(A): 68, dB(A)min: 72 / 3750, PHEV: dB(A): 68, dB(A)min: 70 / 3750. 1) Listenpreis Kia Niro HEV Titan € 30.040,00 abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia Partner Beteiligung) bestehend aus € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs-Rechtsschutzversicherung. Die Bindfrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsverzicht. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.09.2022. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH, Stand 07/2022. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. 2) 0 g/km setzt Nutzung von Strom aus 100% regenerativen Quellen voraus. Angeführte CO₂-Emission und kWh/100km gemessen laut WLTP-Testzyklus. Bitte beachte, dass Ladeleistung von Faktoren wie z. B. Außentemperatur sowie Ladezustand und Temperatur der Batterie abhängt. Angegebene Zeiten beziehen sich auf Optimalbedingungen (Ladezustand 10-80%, HV Batterietemperatur 25-29°C) unter Ausschluss zusätzlicher Nebenverbraucher (z. B. Sitzheizung, Klimaanlage). Verbrauchswerte sind WLTP-Idealwerte, tats. Verbrauch hängt von Fahrprofil, Umgebungstemperatur und Fahrbahnbedingungen ab. 3) Je nach Fahrbedingungen wechselt das Fahrzeug automatisch zwischen Hybrid- und Elektroantrieb. Es gibt Situationen, in denen der Benzinmotor automatisch aktiviert wird, auch wenn sich das Fahrzeug im EV-Modus befindet, z. B.: wenn der Ladezustand der Hybridbatterie unter ein bestimmtes Niveau sinkt, wenn der Beschleunigungsbedarf hoch ist und/oder wenn die Kabine klimatisiert wird. Wenn es die Fahrsituation zulässt, fährt das Auto hauptsächlich mit elektrischer Energie. Im Hybridmodus kommt sowohl der Verbrenner- als auch der Elektromotor zum Einsatz.

ELTERN-KIND-ZNETRUM

DAS TEAM DER ELTERN-/MUTTERBERATUNG

Die Eltern-/ Mutterberatung, deren Veranstalter die Kinder- und Jugendhilfe ist, wird in Attnang nun schon seit 15 Jahren im Eltern Kind Zentrum durchgeführt. Seit mehr als 6 Jahren sind wir sogar eine „Eltern-/Mutterberatungs-Leitstelle“. Eltern können hier nicht nur zweimal im Monat (jeden 2. und 4. Mittwoch von 9 – 12 Uhr) ihr Kind messen und wiegen lassen, sie können sich auch von einer Sozialarbeiterin, einer Stillberaterin, einer Psychologin, sowie einer Ärztin beraten lassen.

Als erweitertes Angebot der EMB wird außerdem jeden 1. und 3. Dienstag im Monat (von 15 – 17 Uhr, ohne Anmeldung) die „Spielstube“ angeboten, bei der Eltern mit

ihren Kindern (bis zum 3. Geburtstag) einen gemütlichen Nachmittag bei uns verbringen können. Diese Nachmittage werden von zwei Psychologinnen begleitet, und bieten auch die Möglichkeit, sich psychologisch beraten zu lassen.

Beides sind KOSTENLOSE Angebote der Kinder- und Jugendhilfe.

 **Anmeldung**

Für die Eltern-/Mutterberatung unter der Nummer:
☎ 07672 / 702 73421



Hinten von links: Katharina Pichler (Psychologin), Bettina Feichtinger (Psychologin), Anna Kaiser (Sozialarbeiterin), Christine Pötzelsberger (Stillberaterin). Vorne von links: Julia Mendes (Psychologin), Maria Wimmer (Sozialarbeiterin), Silke Ortler (EKiZ Leiterin), Daniela Baumgartner (Ärztin)

NEUES AUS DER

KRABELSTUBE ATTNANG



Die Krabbelstube hat seit der letzten Augustwoche wieder geöffnet und es geht rund in der Gruppe. Wir haben viele Kinder verabschiedet, aber auch unsere neuen Gruppenmitglieder kennen gelernt. Die ersten zwei Kinder verbrachten schnell den ganzen Vormittag, ohne Eltern, bei uns in der Gruppe und der Rest steht schon in den Startlöchern. Es wurde schon gemalt, ein Geburtstagskalender gestartet und die Garderobenplätze beschriftet.

Auch unser erstes Fest haben wir schon gemeinsam gefeiert: Es war das Ernte Dank Fest.

Wir haben ein neues Spiel, den Obstgarten und den Obstbaum. Gemeinsam konnten wir Birnen, Äpfel, Gurken und Tomaten kosten und haben sogar einen Apfelbaum gelegt. Nun wissen wir, wie aus dem kleinen Kern ein großer Apfelbaum entsteht.

Zum krönenden Abschluss haben wir das Ernte Dank Fest noch mit einer großen gemeinsamen Jause gefeiert. Durch die Unterstützung unserer Eltern haben wir Äpfel, Birnen, Marillen, Paprika, Weintrauben, Tomaten und Gurken gegessen, ein Butterbrot mit Marmelade und auch Apfelmus bekommen und konnten diese in der Krabbelstube genießen.

Nun da unser Ernte Dank Fest vorbei ist, können wir mit vollen Zügen in den Herbst starten. Uns erwartet eine Igelgeschichte, ein Kastanienbad, die Nüsse und Blätter von unserem Nussbaum und viele Bastelarbeiten.

Wir freuen uns auf eine lustige und spannende gemeinsame Zeit!

KINDERGARTEN ZAUBERWALD

HALLO, NEUE 6. GRUPPE!

Mit Start des neuen Kindergartenjahres ging im städtischen Kindergarten Zauberwald in Alt-Attnang eine neue, sechste, Kindergartengruppe in Betrieb. Bürgermeister Peter Groß und Sozial-Stadträtin Renate Kerschbaummayr überraschten die Kinder am 16.09. mit einem Besuch. Stolz zeigten die Kinder die vielen neu angeschafften Spielsachen und stimmten gemeinsam mit ihren Besuchern ein Lied an.



VOLKSSCHULE PUCHHEIM

UPDATE AUS DER SCHULE

Das neue Schuljahr hat nun vor einigen Wochen gestartet und hier in der Franziskussschule Attnang-Puchheim hat sich schon allerhand getan.

Eine wirklich wichtige Angelegenheit für uns ist die Sicherheit der Kinder auf ihrem Schulweg. Aus diesem Grund gibt es jährlich Aktionen, die den Sprösslingen helfen sollen, damit sie ihren Alltag auf der Straße so gut wie möglich meistern. „Hallo Auto“, ein Angebot für Volksschulen des ÖAMTC ließ die Kinder spüren, dass selbst eine Notbremsung das Auto nicht sofort zum Stillstand bringt. Eine lebenswichtige Erkenntnis bei der selbstständigen Bewältigung des Schulwegs.



Ein großer Dank geht hier natürlich auch an alle mitwirkenden Kräfte (Feuerwehr, Polizei, ...), die bei diesen Aktivitäten immer wieder mithelfen. Auch der Bürgermeister beteiligte sich mit einer Spende von Rucksäcken mit Warnwesten für unsere Jüngsten. Herzlichen Dank dafür!

Wir können den Kindern viele „Werkzeuge“ geben, damit sie auf ihrem Schulweg gut geschützt sind. Dennoch dürfen wir auch davon ausgehen, dass Gottes haltende Hand uns umhüllt. Davon haben wir beim Anfangsgottesdienst gehört und dieses Bild der helfenden Hände wird uns noch das gesamte Schuljahr begleiten. Auf ein spannendes, neues Schuljahr!



KINDERGARTEN PUCHHEIM

KLEINE KÜNSTLER GANZ GROSS

Anfang Juli brachten die Kinder im KIGA der Franziskanerinnen ihre kreative Seite im Rahmen eines Kunstprojektes der besonderen Art zum Ausdruck.

Dieses wurde von Lina Fischer, Schülerin der HBLA für künstlerische Gestaltung, in einem Zeitraum von 3 Wochen mit den Kindern gemeinsam erarbeitet. Als Endresultat entstanden dabei drei sehr ansprechende Glückswächter aus Holz. Die Kinder hatten sichtlich Spaß am Schleifen und am fantasievollen Bemalen der verschiedenen Holzformen, welche nun beim Kindergarteneingang bewundert werden können. Die Freude am künstlerischen Gestalten stand dabei im Vordergrund und die kleinen „Künstler“ konnten viele neue sowie wertvolle kreative Erfahrungen sammeln.



Glückswächter sind ein altes Brauchtum, das von den Indianern stammt. Als ein Symbol der Gemeinschaft und des Zusammenhalts sollen sie Stärke, Freundschaft, Schutz und Glück bringen. Dies sind Eigenschaften, welche wir uns für unsere 50 Kinder, die dieses Jahr unseren Kindergarten besuchen, von Herzen wünschen. Die drei mit viel Fantasie und Einfallsreichtum gestalteten Glückswächter, die nun den Eingangsbereich vom Puchheimer Kindergarten verschönern, sollen uns nun im Alltag zur Seite stehen. Ein herzliches DANKESCHÖN an Lina für dieses wirklich tolle sowie für die Kinder bereichernde Projekt!

KINDERGARTEN HAPPY KIDS

GELUNGENER START „EINBLICKE IN MODERNE BILDUNGSARBEIT“

In unserer Bildungseinrichtung werden den Kindern Räume zum Erforschen, Ausprobieren und Erleben angeboten. Sie werden von gut ausgebildeten Pädagoginnen betreut, die ihre Welt, Interessen und Entwicklungen kennen und über die Fähigkeit verfügen es den Kindern zu vermitteln.



Medienforschung



Raumschiffkonstrukteure



Experiment: „Ausbruch eines Vulkans“

VOLKSSCHULE 2 – ROSENSCHULE

NEWS AUS DER ROSENSCHULE



Die Kinder der 4. Klasse besuchten unsere Landeshauptstadt Linz. Neben einer Stadtbesichtigung stand sogar ein Besuch im Landhaus auf dem Programm.

Mitte Mai absolvierten die Kinder der 4. Klassen der Rosenschule die Radfahrprüfung und sind seither voller Stolz mit dem Fahrrad unterwegs.

An einem besonders interessanten Workshop „Expedition ins Unterirdische“ durften die Schüler/innen der 3a teilnehmen.

Besonders toll und vor allem schlaflos war die Lesenacht der 3a Klasse.

Die Kinder der 3. Klassen besuchten die Hubertusmusik. Alle Schüler/innen der Rosenschule nahmen beim Crosslauf am Spitzberg statt.

Die 3. und 4. Klassen fuhren mit dem Zug nach Schwannstadt, um sich das Musical der NMS Schwannstadt anzuschauen.

Die Kinder der 2. Klasse bekamen Besuch vom Kindergarten „Zauberwald“ aus Alt-Attnang. Die Schulanfänger durften Schulluft schnuppern.

Zum Abschluss feierten die Kinder der 1. Klasse ein lustiges Buchstabenfest mit Stationen zu allen Buchstaben - A wie Apfel balancieren oder V wie verkleiden...



JUGENDZENTRUM NANG-PU

DAS JUZ FEIERTE 25 JAHRE



Der September und Oktober standen im nang-pu ganz im Zeichen der Vorbereitung der 25-Jahr Feier: Einladungen wurden verschickt, die ein oder andere Wand neu ausgemalt, neue Fotocollagen zusammengestellt und aufgehängt. Dabei waren wir Jugendleiter*innen nicht allein, wir hatten natürlich Hilfe und Unterstützung von unseren fleißigen Jugendlichen.

Dann war es endlich soweit. Der Tag war gekommen. Das Jugendzentrum wurde zahlreich besucht um diesen Anlass gebührend zu feiern. Eine große Ehre für uns war es, dass wir auch einige Vertreter*innen aus der Politik begrüßen durften, die uns damit ihre Wertschätzung zum Ausdruck brachten. Die schönen und lobenden Worte von allen Seiten haben uns sehr berührt.

Der Rapper Dynamite brachte die Wände des JUZ zum Beben. Kulinarisch hat uns „De Michele“ aus Vöcklabruck mit leckeren Pizzen aus ihrem mobilen Pizzeria bestens versorgt. Zum Abschluss legte DJ Genti, ein talentierter und langjähriger Besucher unseres Jugendzentrums, Beats, die zum Tanzen einluden, auf. Eine rundum gelungene Feier.

Besonderer Dank gebührt unseren Jugendlichen, die maßgeblich zum Gelingen des Abends beigetragen und uns tatkräftig unterstützt haben. Sei es bei den Vorbereitungsarbeiten, auf der Bühne oder hinter der Bar, immer waren helfende Hände zur Stelle.

Danke an alle, die mit uns diesen schönen Abend verbracht und mit uns gemeinsam das JUZ gefeiert haben. Wir freuen uns auf die nächsten 25 Jahre!



BERUFSSCHULE

ES GIBT NEUIGKEITEN!

Die Berufsschule Attnang hat eine neue Schulleitung. Manfred Leitner BEd wurde Anfang September von der Bildungsdirektion OÖ mit der Leitung der Schule betraut. Er kann für diese Aufgabe auf seine fast 20-jährige Erfahrung als Pädagoge sowie auf seine 5-jährige Erfahrung als Direktor-Stellvertreter zurückgreifen.

Für ihn ist es eine Freude, aber auch eine Herausforderung, diese Aufgabe zu übernehmen. Immerhin ist er für über tausend Lehrlinge, für 41 Lehrerinnen und Lehrer sowie für 12 Angestellte verantwortlich.

Der Posten des Berufsschuldirektor-Stellvertreters musste deshalb auch neu besetzt werden. Josef Vorhauer MEd BEd wurde mit dieser Funktion betraut.

Auch das Lehrerkollegium hat Verstärkung erhalten. Eva Edthaler mit ihrer 22-jährigen Berufsschulerfahrung sowie Ing. Stefan Neumeister, DI Seid Halilovic und Mario Nagy als Neulehrer erweitern und bereichern das Team der Berufsschule Attnang. Auch das Personal hat mit Mevmedoska Mersida Unterstützung bekommen.

Und nicht zuletzt wurde und wird auch im Schulgebäude einiges erneuert. Neue Garderoben, ein neues CNC-Labor und eine freundliche Aulagegestaltung sollen dazu beitragen, dass die Schülerinnen und Schüler eine gute und moderne Ausbildung im Bereich Metalltechnik und Prozesstechnik erhalten.



Direktor Manfred Leitner (links im Bild) und Direktor-Stv. Josef Vorhauer (rechts abgebildet)

Seniorenbund

AUSFLÜGE AM LAUFENDEN BAND

Die Seniorenbund-Mitglieder erkundeten Ende Juli das „Ländle“: vier Tage lang torten die Teilnehmer unter anderem durch den Bregenzerwald, erkundeten Hafen und Altstadt im bayrischen Lindau und bezwangen den 2.000 m hohen Diedamskopf mit der Seilbahn.

Am 18.08. besichtigte der Seniorenbund Deutschlands älteste Bergbrennerei, die Enzianbrennerei Grassl. Später stand auf der Waidringer Stallentalm Hüttengaudi auf dem Programm, denn Hermine und Marianne hatten Ziehharmonika und Gitarre mitgebracht.



(Foto: Vor der musikalischen Einlage gab's erstmal eine Stärkung beim gemeinsamen Mittagessen.)

Im Gmundner Kammerhof Museum besichtigten die Teilnehmer des Ausflugs vom 20.09. ca. 500 Exponate zum Thema „Klo & So“ im Rahmen einer amüsanten Führung. Später ging's mit der Seilbahn auf die Grünbergalm, wo das vorbestellte Schweinsbratl gemeinsam genossen wurde.

Pensionistenverband

OPERETTENFAHRT NACH BAD ISCHL

Trotz sommerlicher Hitze stand im August die bereits traditionelle Theaterfahrt nach Bad Ischl auf dem Programm. Gespielt wurde im Kongress & Theaterhaus Bad Ischl die Operette „Wir Wiener Frauen“. Bestens organisiert von Maria Tischberger fuhren 57 Pensionisten mit der Bahn nach Bad Ischl und erlebten einen wunderschönen kulturellen Nachmittag.

Unsere geplanten Aktivitäten:

- gemütliches Beisammensein in der Tagesheimstätte: mittwochs & freitags, 14:00-18:00 Uhr
- Turnen: mittwochs, 14:30-15:30 Uhr, Gymnastiksaal
- Sitzgymnastik: jeden Freitag, 14:30-15:30 Uhr in der Tagesheimstätte
- Nordic-Walking: jeden Montag um 14:00 Uhr von der Tagesheimstätte
- Kegeln: jeden 3. Montag, 14:00 Uhr, im Gasthaus Bergi's Himmelreich
- Badefahrt nach Bad Ischl jeden 1. Montag im Monat



Nächste Termine:

- 10.11. um 13:00 Uhr THS: Abschlusswanderung und Besichtigung der Kläranlage Ager West
- 06.12. Abendländischer Stadl-Advent im Gutshof in der Flachau
- 07.12. um 14:00 Uhr Nikolofeier in der Tagesheimstätte

Genauere Informationen über unsere Aktivitäten gibt es in unseren Schaukästen.

Eisenbahner Stadtmusik

„DSCHUNGELBUCH“

Die Proben für unser Herbstkonzert am 20. November um 16.00 Uhr haben begonnen. Kapellmeisterin Andrea Stürzlinger hat durchgearbeitet und ein attraktives sowie anspruchsvolles Programm zusammengestellt. Auch eine innovative Idee, um junge Menschen und Kinder für die Blasmusik zu begeistern, wird umgesetzt. Der erste Teil wird traditionell gestaltet mit Klängen aus Oper, Filmmusik und der Moderne. Der zweite Teil steht unter dem Motto „Dschungel“. Dabei werden Sie viele unterschiedliche Rhythmen zu hören bekommen. Mit einem Potpourri der Filmmusik zu „Das Dschungelbuch“ werden Sie auch diverse Tierstimmen heraushören.

Zum zweiten Teil haben wir auch ein Projekt mit den Volksschulen gestartet. Jede*r Schüler*in soll zum Motto „Dschungel“ etwas zeichnen. Die besten dreißig Zeichnungen je Schule werden jeweils intern bewertet und die jungen Künstler*innen bekommen eine Einladung zum Konzert, wo wir während des zweiten Teils die besten Bilder als Hintergrund zeigen bzw. im Foyer die Originale ausstellen. Ein interessanter Versuch.



1. OÖ. Hubertusmusik

BESONDERE EHRUNG

Durch die wiederholte und erfolgreiche Teilnahme an Konzert- und Marschwertungen des OÖ. Blasmusikverbandes haben wir uns in den letzten Jahren ausgezeichnet und einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung des hohen Niveaus der Blasmusik in OÖ geleistet. Dafür wurde uns die 6. Ehrung durch Landeshauptmann Stelzer überreicht. Es freut uns sehr, dass uns hierbei unser Bürgermeister Peter Groß nach Linz begleitet hat.





FF Puchheim

ATEMSCHUTZBEWERB ERFOLGREICH ABSOLVIERT

Die Atemschutzleistungsprüfung des Bezirkes Vöcklabruck in den Stufen 3, 2 und 1, fand am 24.09. in Attnang statt.

Ziel dieser Leistungsprüfung soll die Erhaltung und Steigerung des aktuellen Ausbildungsstandes der Atemschutzträger sein, wobei es nicht um schnelles, jedoch um richtiges und zügiges Arbeiten geht.

Der Bewerb besteht aus mehreren Teilen. Der erste Teil war eine schriftliche Prüfung, diese umfasst einen Fragenkatalog. Der zweite Teil war die Geräteaufnahme, Vorbereitung der Geräte, Einsatzkurzprüfung und richtiges Aufnehmen der Gerätschaften. Der dritte Teil galt einer praktischen Einsatzübung mit Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft des Atemschutzgerätes. Für die Stufe 1 (Gold) mussten die Kandidaten auch die Handhabung und Nutzung des Prüfkopfes für die Masken unter Beweis stellen.

Folgende Kameraden konnten die Leistungsprüfung erfolgreich absolvieren:

BRONZE:

- Christoph Danter
- Max Gaigg
- Martin Obermayr
- Michael Ebner
- Sascha Hauser
- Michael Obermayr

SILBER:

- Gerhard Hauser
- Patrick Mühlberger
- Christoph Kapeller

GOLD (gemeinsam mit der Feuerwehr Attnang):

- Christof Huber (FFA)
- René Tissot (FFP)
- Christian Weidinger (FFA)

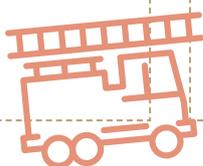
Wieder einmal zeigte sich, wie gut die Zusammenarbeit beider Wehren funktioniert. Recht herzlichen Glückwunsch für die tolle Leistung, an den Kameraden beider Wehren!

EIN NEUER KRAFTFAHRER: ERFOLGREICHER ABSCHLUSS

Ein Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim war in den letzten Monaten damit beschäftigt, den für das Fahren von Lastkraftwagen erforderlichen „C“ Führerschein in der Fahrschule zu absolvieren.

Nach intensiver Vorbereitung und nach zahlreichen internen Übungsfahrten hat Markus Kapeller die Prüfung erfolgreich abgeschlossen.

Wir gratulieren Markus ganz herzlich und wünschen unfallfreie Kilometer.



FF Attnang

EHRUNGEN UND DANK FÜR VERDIENTE KAMERADEN

Da es aufgrund der Coronasituation in den letzten beiden Jahren nicht möglich war, Jahresvollversammlungen abzuhalten, lud das Kommando der FF Attnang die Kameradinnen und Kameraden sowie unsere Feuerwehrjugend zu einem Dankes- und Ehrungsabend ein.

Nach der Begrüßung durch HBI Markus Schaffner kam es zu folgenden **Ehrungen und Beförderungen**:

Für **25-Jahre** aktiven Feuerwehrdienst, Weidinger Christian, Moser Peter und Brandweiner Helmut, für **40-Jahre** aktiven Feuerwehrdienst, Priewasser Friedrich und See Wolfgang und für **50-Jahre** aktiven Feuerwehrdienst, Lasinger Rudolf, Haring Rudolf, Gastelsberger Walter und Diehs Johann.

Unsere Kameradinnen Oberfeuerwehr-Frau Schaffner Lisa und Oberfeuerwehr-Frau Schaffner Julia wurden jeweils zur **Haupt-Feuerwehr-Frau** befördert.

Besonders erfreulich ist dabei, dass bereits wieder einige Kinder als aktive Kameraden in unserer Jugendgruppe mit dabei sind wobei, folgende Erprobungen erreicht wurden

1. Erprobung: **Lea Markovic, Pia Goldberger, Denis Sagdati und Leon Pechhacker**
2. Erprobung: **Thomas Huemer**
3. Erprobung: **Karoline Wieneroither**
4. Erprobung: **Mathias Eibl, Maximilian Vierthaler und Valentina Vierthaler.**



Das Jugend-Leistungsabzeichen in Bronze konnte an **Lea Markovic** und **Pia Goldberger**, das Jugend-Leistungsabzeichen in Silber an **Thomas Huemer** und **Karoline Wieneroither** und das Jugend-Leistungsabzeichen in Gold an **Mathias Eibl, Maximilian Vierthaler** und **Valentina Vierthaler** übergeben werden.

Das Kommando der FF Attnang gratuliert zu den Ehrungen und hervorragenden Leistungen!

PARTNERSCHAFTSAUSFLUG MIT DER FEUERWEHR PUCHHEIM/BHF

Unsere Partnerfeuerwehr FF Puchheim/Bhf lud zu einem gemeinschaftlichen Ausflug anlässlich unserer 30jährigen tollen Partnerschaft.

Im Berchtesgadenerland angekommen trafen wir unsere Kameraden. Anschließend hatten wir drei nette Tage, wo bei Speis und Trank sowie bei einem tollen Rahmenprogramm unsere Freundschaft wiederum verinnerlicht wurde. Danke an unsere Kameraden aus Bayern.

Kameradschaftsbund

GRATULATION!

Die Kameraden gratulierten den Mitgliedern Hans Baier zum 75., Franz Gattinger zum 75. und Mario Mayringer zum 50. Geburtstag sehr herzlich. Ihnen allen wünscht der Kameradschaftsbund weiter beste Gesundheit, viel Glück und Segen.

Am 20. September ging es mit dem Zug nach Salzburg ins Müllnerbräu und zwei Tage später fand die Kegelmeisterschaft im Gasthaus Himmelreich statt.

Im Oktober standen eine Friedenswallfahrt in Oberwang (08.10.) und die Goldene Hochzeit von Obmann Josef W. Langthaler in der Georgskirche auf dem Programm.

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat kommen die Kameraden im Gasthaus „Der Italiener“ zum Stammtisch und Meinungsaustausch zusammen.

d'Greenwaldler

SCHON WIEDER 100!

Am 3. und 11. September feierten die Greenwaldler erneut ein 100-jähriges Jubiläum, dieses Mal in Frankenburg mit unserem Patenverein den Grünberglern. Seit 1932 sind unsere 2 Vereine durch die Patenschaft verbunden, und beinahe ebenso lange besteht eine tiefe Freundschaft zwischen den Vereinen. Man kennt sich, man hilft sich gegenseitig und kämpft gemeinsam für den Erhalt von Tradition und Brauchtum.

Mit einem Festabend am 3. September wurden die Feierlichkeiten gestartet, und 10 Greenwaldler ließen sich den bunten Abend mit Musik, Tanz und einem Blick in die Geschichte des Vereins nicht entgehen.

Am 11. September wurde mit einer Festmesse und anschließendem Frühshoppen weitergefeiert. Ein besonderes Highlight war bei beiden Festen das gemeinsame Tanzen aller anwesenden Vereine, was die Verbundenheit im Brauchtum zeigte und die langjährige Freundschaft zwischen den Vereinen, vor allem nach 2 schwierigen Jahren, wieder hochleben ließ.

KRÄUTERWEIHE

Am 15. August feierte der Trachtenverein d'Greenwaldler traditionell wieder die Kräuterweihe. Nach altem Brauch wurden die Kräutersackerl im Rahmen einer Messe geweiht und anschließend den Messbesuchern angeboten.

*„Heile was krank ist.
Richte auf, was darniederliegt.
Schenke uns die Vollendung, die du Maria gegeben hast.“*



VITERMA ZAUBERT IHRE WOHLFÜHLDUSCHE!

Wir kommen mit unserer Badausstellung zu Ihnen!

Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.



- ✦ Neue Wohlfühldusche oder Komplettbadrenovierung in maximal 5 Tagen
- ✦ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Schimmelfreie, langlebige, pflegeleichte Materialien

Fachbetrieb mit Schaumraum
Betriebsstraße 13
4844 Regau
Tel. 07672 90 200
www.viterma.com

Jetzt Termin vereinbaren!



Stocksport

NICKI'S STÖBLER AUF ERFOLGSKURS

Beim Turnier in Pettenbach startete eine Mixmannschaft aus Nicki's Stöbler 1+2 und belegte von 42 Mannschaften in den Finalspielen den hervorragenden Platz 5.

Beim Turnier vom Tennisclub Aurach verlor unsere Mixmannschaft von 38 Mannschaften im Finale und erreichte den zweiten Platz.



Turnier in Schlatt, 27.08.: (v.l.n.r.) Pixner Max, Rutzensdorfer Franz, Sterneder Wolfgang und Rutzensdorfer Christian konnten sich von 42 Mannschaften bis zu den Finalspielen durchsetzen und erreichten den hervorragenden Platz 4.

Baseball

„AUSTRIAS NEXT BASEBALL STAR“

Die ASAK Athletics suchen die nächste Generation an Baseball-Talenten. Der kostenlose Anfängerkurs bietet den ganzen November lang den Jahrgängen 2013-2016 die Möglichkeit, den amerikanischen Volkssport Nummer 1 auszuprobieren. Insgesamt vier Probetrainings stehen am Programm und geben den Girls & Boys Einblick in die Welt des Baseballs.

Schützengilde

ZIELGENAU UND TREFFSICHER

Die Ferienspaß-Aktion „Zielgenau und Treffsicher“, am 27.08., ist mit sehr disziplinierten und interessierten Kindern reibungslos über die Bühne gegangen. Die Betreuer der Schützengilde Puchheim konnten den Kindern und Jugendlichen unseren „Zielsport“ in der Theorie und Praxis etwas näher bringen.



In zwei Gruppen erhielten die Kids eine kurze Einführung worauf es in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole ankommt. Der sichere Umgang mit den Sportgeräten und die Zieloptik bzw. die freie Visierung und die richtige Atmung wurden eingehend erklärt. Als sich die Kinder mit dem Sportgerät vertraut machten, standen unsere Betreuer mit Tipps und einer helfenden Hand zur Seite.

Zum Abschluss führten wir einen Cup-Bewerb durch und alle Teilnehmer*innen erhielten eine Urkunde. Die drei „Top-Scorer“ bekamen zusätzlich eine Riesentafel Schokolade als Preis.

Allen Teilnehmern hat es einen Riesenspaß gemacht und die Schützengilde freut sich, wenn wir einige ab September an unseren Trainingsabenden freitags wiedersehen. Hier ist es möglich, den Schießsport noch etwas genauer kennenzulernen und zu erleben.

YES Kammer - ESV Sektion Segeln

JUGENDSEGELLAGER WAR WIEDER EIN TOLLER ERFOLG

22 begeisterte Mädchen und Burschen wurden an vier Tagen beim YES-Kammer am Attersee in die Geheimnisse des Segelsports eingeweiht. Die jungen Seglerinnen und Segler im Alter zwischen 6 und 14 Jahren waren mit großem Eifer bei der Sache, und konnten das Erlernte dann bei der Abschlussregatta gleich umsetzen.



MEISTERSCHAFTEN

DIE STADTMEISTER 2022: HERZLICHE GRATULATION!

TENNIS

Herzliche Gratulation an die Sieger der Tennis-Stadtmeisterschaften!

U14

Franziska Stahrl

U18

Nina Mayr

Herren Senioren 45+

Christian Vierthaler

Mixed

Ursula Ebner-Köstinger & Harald Ebner

Herren Doppel

Jonas Gross & Manuel Hessenberger

Damen Doppel

Nina Mayr & Pia Mayr

Herren-Stadtmeister

Jonas Gross

Damen-Stadtmeisterin

Nina Mayr



SEGELN

RENÉ REITER, GEROLD REITER UND THOMAS PREINERSTORFER STADTMEISTER IM SEGELN

Am 10. September fand bei schwierigen Bedingungen das Absegeln und zugleich die 14. Attnang-Puchheimer Stadtmeisterschaft statt. Bei kräftigem Wind mit Böen bis 24 Knoten aus südwestlicher Richtung kämpften 11 Teams mit allen Kräften um den Sieg. Den Sieg und zugleich den Titel des Stadtmeister von Attnang-Puchheim holten sich nach zwei gesegelten Wettfahrten René Reiter, Gerold Reiter und Thomas Preinerstorfer auf einer Sunbeam 22.1. Zweite wurden Sebastian Schasching, David Danter und Paul Danter auf einem H-Boot. Den dritten Rang belegten Johannes Fisch, Gunther Hilzensauer und Michael Wojak mit einer Ufo22.

An die neuen Stadtmeister wurde ein schöner Glaspokal der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim durch ESV Obmann Franz Pohn überreicht, der als Vertreter von Sportstadtrat Konsulent Ernst Ennsberger anwesend war.



GOLF

Am 15. August fanden traditionell unsere Golf-Stadtmeisterschaften gemeinsam mit der Stadt Vöcklabruck statt. Bei herrlichem Wetter wurden diese im Golfclub Attersee-Traunsee in Regau ausgetragen.



Brutto-Sieger und somit Stadtmeister 2022 wurden Martina Ott und Rudi Lehner. Stadtmeister der Seniorenwertung wurde Johann Stiegler (nicht im Bild).

Die Siegerehrung übernahm Gemeinderat und Sportausschuss Obmann-Stv. Franz Pohn.

Im zweiten Bild alle Netto Sieger. Wir gratulieren herzlich!!!





Naturfreunde

AKTIVITÄTEN DER NATURFREUNDE

Mit der „Haager Lies“ kann man schon seit Jahren nicht mehr fahren, sehr wohl aber wieder auf der Bahntrasse, welche zum Rad- und Wanderweg umgestaltet und revitalisiert wurde.

Normalerweise hat die Radgruppe der Naturfreunde immer an einem Freitag ihre Ausfahrten, im Durchschnitt um die 35 – 40 km, vom Frühling bis zum Herbst. Geleitet werden diese Touren dankenswerterweise von Elli und Ulli Heitzinger.

Dann und wann werden noch zusätzliche Tagestouren angeboten, wie beispielsweise jene Anfang September, bei der ca. 70 km geradelt wurden. Zunächst ging es von Attnang-Puchheim über Altenhof nach Haag am Hausruck und von dort wieder zurück am Haager Lies-Radweg bis Neukirchen bei Lambach und heim nach Attnang. Der Radweg selbst ist zwar mit etwa 22 km ziemlich kurz, aber er ist sehr liebevoll und kreativ gestaltet und Schautafeln zur Geschichte der alten Bahn und hübsch angelegte Rastplätze laden immer wieder zum Verweilen ein.



Turnverein

VOLLES HAUS AM TAG DER OFFENEN TÜR

Bei unserem Tag der offenen Tür am 2. September durften wir uns über eine volle Turnhalle freuen. Viele Kinder und ihre Eltern fanden sich ab 15:00 Uhr bei uns ein und konnten an unterschiedlichen Stationen in unsere Turnstunden hinein schnuppern. Für jedes Kind gab es einen Turn-Sammelpass, mit dem bei jeder Station ein Stempel geholt werden konnte. Den vollen Stempelpass konnten die Kinder dann gegen eine kleine Überraschung eintauschen. Zu jeder vollen Stunde gab es eine kleine Leistungsschau unserer Turner und Turnerinnen, die ihr Können an den unterschiedlichen Geräten präsentierten. Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt, unsere Besucher konnten sich mit selbst gemachten Kuchen und Getränken stärken.

AKTUELLER STUNDENPLAN



Montag:

Aerial Silk 19:00 - 21:00 Uhr

Dienstag:

Turnen 1 – ab 9 Jahren (w/m) 18:00 - 20:00 Uhr

Mittwoch:

In Bewegung durchs Alter 10:00 – 11:00 Uhr

Eltern-Kind-Turnen

(ab dem Laufalter -3,5 Jahren) 15:00 – 16:15 Uhr

Kinderturnen (ab 6 Jahren) 16:30 - 18:00 Uhr

Turnen 2 – ab 9 Jahren (w/m) 18:00 - 20:00 Uhr

Parkour – Fortgeschritten 20:00 - 22:00 Uhr

Donnerstag:

Kleinkinderturnen (ab 3 – 6 Jahren) 16:00 - 17:00 Uhr

Taekwondo

Nach 2 Jahren Einschränkungen durch die Corona Pandemie fand am Anfang Juli wieder eine oberösterreichische Landesmeisterschaft statt. Auch 3 Sportler aus Attnang-Puchheim nahmen an der Meisterschaft in Freistadt teil. Rebecca Carbonaro, Martyna Sulkowska und Friedrich Quirchmair-Katerl konnten im Formenlauf den 3. Platz im Teambewerb erringen.

Im Sommer fand wieder das Trainingslager des oberösterreichischen Taekwondoverbands statt. Unser Verein war auch dieses Jahr wieder mit Sportlern beteiligt und alle freuen sich schon auf das Trainingslager 2023.

Mit Schulbeginn sind wir wieder mit dem regulären Trainingsbetrieb gestartet. Interessierte können jederzeit ins Training einsteigen. Aufgrund vieler Anfragen ist ein zusätzliches Kindertraining in der Altersgruppe 4-7 Jahre geplant. Auch hier können sich interessierte Eltern melden.



LCAV

LCAV FEIERTE 50-JÄHRIGES JUBILÄUM



Dort wo vor 50 Jahren alles begann, wurde am 24.09. das 50-jährige Vereinsjubiläum des LCAV gefeiert. In Attnang-Puchheim trafen über 300 aktive und ehemalige Athletinnen, Athleten, Wegbegleiter und Ehrengäste zum Festakt, wo die sportlichen und emotionalen Highlights der Vereinsgeschichte dargeboten wurden. Präsentiert wurden auch die 18 verschiedenen Dressen des LCAV wie auch Foto-rückblicke – aus denen die Entwicklung des Vereins und der Ausrüstung geschildert wurde. Der Abend wurde musikalisch umrahmt von der Vöcklabrucker Jugend-Perussionsgruppe „vöcklacussion“ unter der Leitung von Herrn Manfred Six.

Bürgermeister Peter Groß und die Sport- und Gesundheitbeauftragte der Stadt Vöcklabruck, Tanja Grander, betonten die Bedeutung des Vereins für die Jugendarbeit, der verbindende Charakter und Zusammenhalt. Lantagsabgeordneter Bgm. Christian Mader überbrachte Gratulationen des Landes Oberösterreich. Als Perle in der Vereinslandschaft, beschrieb Max Ebenführer den LCAV und ehrte den Verein für die langjährige Zugehörigkeit zum ASKÖ Dachverband.

Vom Österreichischen Leichtathletikverband wurde Fritz Platzer mit der goldenen Kampfrichternadel geehrt, das goldene Ehrenzeichen wurde an Karl Rauch, Franz Hitzl, Fritz Baldinger verliehen. Das silberne Ehrenzeichen erhielt Walter Regl und mit dem ÖLV-Ehrenzeichen in

Bronze wurden Martina Bruneder-Winter, Hildegard Baldinger und Gerold Oberndorfer ausgezeichnet.

Eine emotionale Schilderung der Anfangszeit erfolgte von Andreas Bogeschdorfer und Veronika Plankensteiner-Doubrava. Als 1972 eine Handvoll Leichtathleten den LCA-doubrava gründeten wurde auf der Aschenbahn in Attnang-Puchheim auf dem Spitzberg gelaufen. Vielleicht waren es gerade diese besonderen Bedingungen die den LCA-doubrava innerhalb kurzer Zeit zur österreichischen Spitze brachte. Mit der Übersiedlung in das neue Vöcklabrucker Voralpenstadion wurde der Verein ab 1979 zu LCAV-doubrava (Leichtathletik Club Attnang Vöcklabruck) umbenannt. Der Verein engagierte sich dann auch als Veranstalter von Wettkämpfen, so wurde 1985 auch die Attnanger Oberbank Meile geboren.

Heute zählt der Verein LCAV Jodl Packaging über 300 Mitglieder und ist weiter ein Fixstern am oberösterreichischen und österreichischen „Leichtathletik-Himmel“. Speziell die Nachwuchsarbeit ist hier hervorzuheben, denn beim wöchentlichen Kindertraining sind über 60 Kinder mit Begeisterung dabei. Der Breiten- und Leistungssport finden nach wie vor seinen Platz im Angebot des Vereins genauso wie auch die Organisation der Stadtläufe in Attnang-Puchheim, Vöcklabruck und weiterer Veranstaltungen im Volksbank-Stadion.





99,00€

Akku-Schlagbohrschrauber
DF333DSAP1
rosa Sonderedition
12 V

FOR THE LADIES!

FOR THE ELECTRICITY!



779,00€

Stromerzeuger
ZI-STE3000IV
INVERTER-Technologie
2 x 230 V Anschluss
6 h Laufleistung
3.000 Watt

MASTER TOOLS
Langthaler Werkzeug GmbH

4800 Attnang-Puchheim
Vöcklabrucker Straße 14/1
office@mastertools.at
+43 (0) 7674 / 67193
www.mastertools.at
shop.mastertools.at





YOU ARE AN IRONMAN! GRATULATION, REINHARD MARL!



Reinhard Marl hat es geschafft, er ist durchs Ziel gelaufen und hörte die Durchsage „You are an Ironman!“

Wie in der letzten Ausgabe berichtet, hatte sich der Attnang-Puchheimer Ausnahmesportler für die Teilnahme an den „World Championships“ in Kona/Hawaii qualifiziert. Am 8. Oktober war es soweit, Marl ging an den Start und rund neuneinhalb Stunden später schaffte er es ins Ziel.

Und dies sogar mit einer beeindruckenden Leistung. Mit einer Gesamtzeit von 9:34:45 Stunden wurde er 291. von 2.397 Startern.

Wir haben im Vorfeld auf der Facebookseite der Stadtgemeinde viel Glück gewünscht und viele Bürger*innen schlossen sich an und kommentierten zum Beitrag ihre Glückwünsche.

Reinhard Marl hat sich über die Unterstützung aus der Heimat gefreut und schickte uns prompt seinen ganz persönlichen Bericht über den Bewerb, den wir Ihnen nicht vorenthalten wollen:

Schwimmen: „1:10 war das Ziel, Punktlandung. Die Bedingungen waren ok. Bissl wellig, aber ist so.“

Rad: „Hier hab ich wieder mal richtig einen abgefuckelt! Vierzehnt-beste Radzeit in meiner Altersgruppe und 96. gesamt.“

Laufen: „Tja, was soll man sagen, war ein brutaler Kampf bei 36 Grad und 90% Luftfeuchtigkeit. Anfangs lief's gut bis ca. Kilometer 15, dann musste ich der starken Radfahrt Tribut zollen und es war ein Rüberretten von einer zur nächsten Lab-Station wo ich mich mit Eimern voll Eiswasser runterkühlen musste, um den Kreislauf zu beruhigen und einigermassen weiter zu Gehen/Laufen.“



3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42 km Laufen – lieber Reinhard Marl, herzliche Gratulation zu dieser unglaublich beeindruckenden Leistung!





individuelle
Gesichtsbehandlungen
Straffere, gesündere und schönere Haut



Römerstraße 12
4800 Attnang-Puchheim
07674 – 21 000



modern
Haarentfernung
Für einen makellos, haarfreien Körper



perfektes
Microblading
Für natürlich volle Augenbrauen

Jetzt folgen 

WWW.SARAHS-KUF.AT



detailliertes **Observ**
Bildgebende Hautanalyse

JUBILÄUM

10 JAHRE PROAKTIV4D

Am Freitag, 23.09. feierte Mag. Andreas Riedl gemeinsam mit seinen Mitarbeiter*innen, Kund*innen, Freunden und Bekannten, sowie interessierten Personen das 10-jährige Jubiläum seines Gesundheits- & Fitnessstudios Proaktiv4D im Freizeitzentrum.

Kulinarisch versorgt wurden alle mit einem reichhaltigen Buffet: von selbstgemachten Aufstrichen bis hin zu kleinen Süßigkeiten, sowie Bier, Wein, Sekt und diversen Säften.

Die Stimmung war herzlich, ausgelassen und familiär, so wie es im alltäglichen Studiobetrieb gelebt wird.

Bei einer Tombola konnte man Preise wie Saunabesuche, 4D-Trainingsshirts oder gratis Trainingsmonate gewinnen. Sämtliche Einnahmen wurden an die Kinderkrebs-Sozialhilfe gespendet.



Gesund, schmerzfrei und fit bis ins hohe Alter, das ist das Anliegen von Proaktiv4D und zwar mittels individuell abgestimmtem Training mit persönlicher und professioneller Betreuung. Den Menschen mit seiner Gesundheit und Fitness ganzheitlich zu betrachten ist ein wichtiges Anliegen von Proaktiv4D.

**Probetraining**

Bei einem Probetraining kann sich jeder gerne selbst davon überzeugen.

Einfach einen Termin unter ☎ 07674 / 214 24 vereinbaren.

Das Team von Proaktiv4D freut sich über jede Person, die beim Erreichen ihrer Ziele unterstützt werden kann.



Seinen Fußabdruck hat Andi Riedl auch bei der AktivRunde am Spitzberg hinterlassen: alle Übungen erhielten 2021 anschauliche Erklärungen und Videos.



JUBILÄUM NR. 2

10 JAHRE RAW

Das Proaktiv4D ist nicht der einzige Betrieb im FZZ, der ein Jubiläum zu feiern hatte: Auch RAW gibt es bereits seit 10 Jahren, das dazugehörige Lokal RAW'S Diner im FZZ feierte im Oktober seinen 4. Geburtstag. Wirtschaftsstadträtin Vbgm. Erika Fehring (links im Bild) und AWA-Obmann Wolfgang See (rechts) gratulierten den beiden Geschäftsführern Rainer Wiesner und Christoph Bauer.

SAISONALE SCHWERPUNKTE

FRISCHE IM FOKUS

Immer am ersten Freitag im Monat locken besondere Schmankerl und Aktionen.

Der Wochenmarkt am Marktplatz lockt mit Angebotsvielfalt, Frische und Abwechslung.

WIR EMPFEHLEN:

- Blumen und Kränze für Daheim, als Mitbringsel oder für Allerheiligen,
- Wildspezialitäten von unseren Fleischhuern,
- Bratwürstel für den gemeinsamen Bratwürstelsonntag,
- uvm.!

Gratulation zur Titelverleihung**Daniela Pucher,**

hat an der FH Oberösterreich berufsbegleitend Soziale Arbeit studiert und mit dem akademischen Grad *Bachelor of Arts in Social Sciences, BA*, erfolgreich abgeschlossen.

Anna Schwärzler,

Tochter von Sandra & Markus Schwärzler, wurde von der FH Campus Wien der akademische Grad *Bachelor of Science in Health Studies, BSc.*, verliehen. Sie hat das Studium Biomedizinische Analytik erfolgreich abgeschlossen.

Wir gratulieren beiden recht herzlich!

BÜCHERVERKAUF

Die Stadtgemeinde bietet das ganze Jahr über Bücher und andere Medien zum Verkauf an.

In der Stadtkassa (Rathausplatz 9) sind unter anderem erhältlich:

- 25 Jahre Marktgemeinde Attnang-P.
- 750 Jahre Attnang
- Attnang-Puchheim in alten Ansichten
- Asien
- Bei dir zu Hause bist du wie ein Fremder
- Seinerzeit (2. Auflage)
- Tag der Tränen
- Mein Attnang-P. – Von grauer Vorzeit bis ins Jahr 2021

Wir finden: egal ob Sammler, Attnang-Puchheim-Urgestein, Zugezogener, Geschichtsliebhaber oder Kultur-Freak, hier ist für jeden etwas dabei!



ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Wir gratulieren allen Jubilaren* und wünschen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

*November/Dezember



80. Geburtstag

Ingrid H. Gut, Vöcklabrucker Straße 33
Werner H. Böhm, Alfons Petzold-Straße 3
Hermann J. Wiesinger, Finkenweg 3
Christine Schmitzberger, Puchheimer Str. 26
Franz Schick, Mitterweg 61
Maria Gruber, Dr. Riedlinger-Straße 40
Rosa Weidinger, Kaplanstraße 1
Wolfgang Aignesberger, Puchheimer Str. 21b
DI Dieter Andorfer, Grillparzerstraße 21

81. Geburtstag

Franz J. Prokop, Vöcklabrucker Straße 31
Ingeborg Zaunrieth, Oberfeldstraße 43
Anton Neudorfer, Tomerlweg 21
Hans Radhuber, Brucknerstraße 9
Agnes V. Kögelberger, Straße des 21. April 8
Erika Huber, Passauer Straße 10

82. Geburtstag

Elisabeth Murhammer, Ghegastraße 28
Anna Huber, Mitteredergutstraße 20
Johann Hofbauer, Stöbmergutstraße 4
Walter Penninger, Brunnengasse 28
Andreas K. Bogeschdorfer, Römerstraße 116
Walfriede Hüttler, Linzer Straße 33a
Franz Murauer, Weidengasse 10
Johann Lughofer, Puchheimer Straße 26
Wilhelmine M. Eberharter, Baugenossenschaftsstraße 12
Edeltraud Steinkogler, Tannenweg 4
Elfriede Preinerstorfer, Gmundner Straße 60
Hubert Petritsch, Mitterweg 61
Erika Berger, Siedlergasse 13

83. Geburtstag

Erika A. Marschal, Mitterweg 19
Edeltraud Maxwald, Mozartstraße 12
Erika Hörtenhuber, Brucknerstraße 3
Horst-Karl Polansky, Franz Keim-Straße 3
Erich Wintereder, Rosenstraße 36
Ingrid M. Pramendorfer, Salzburger Str. 36
Erna M. Mühringer, Lenaustraße 22
Werner Schrödl, Mitterweg 61
Ingeborg G. Eder, Mitterweg 61
Anna Pötsch, Ghegastraße 10

84. Geburtstag

Ernestine Kreuzer, Mitterweg 61
Hildegard Frey, Eschenweg 5
Michael Weiss, Wolfsegger Straße 11
Erna Groiss, Passauer Straße 33
Eva M. Blauensteiner, Brucknerstraße 14a
Mathilde Reindl, Puchheimer Straße 23
Diethmar Tiefenthaler, Vöcklabrucker Str. 51
Maria Heimbucher, Mitterweg 61
Gisela A. Holzmann, Stefan Fadinger-Str. 18
Hermann Reisenberger, Weinheberweg 9

85. Geburtstag

Ing. Herbert Kastenhuber, Aichet 17
Rudolf Penninger, Ghegastraße 14
Adolf A. J. Pretterer, Karl Heinrich Waggerl-Str. 5
Margareta Mittermayr, Mitterweg 61

86. Geburtstag

Mathilde Grabner, Passauer Straße 27
Josef Oberndorfer, Puchheim 14

87. Geburtstag

Gilbert T. Kaiß, Bahnhofstraße 2b
Leopoldine Reiter, Mitterweg 61
Johann Jochinger, Goethestraße 3
Maria Freunberger, Rathausplatz 12

88. Geburtstag

Josef Mair, Mitterweg 61
Margareta T. Reisinger, Mitterweg 19
Anna Mitteregger, Gmundner Straße 30
Eleonora Obermayer, Brucknerstraße 14a
Margot J. Zimmermann, Mitterweg 63

89. Geburtstag

Dr. Josef Schermaier, Drosselweg 4
Angela Baumann, Grillparzerstraße 3

90. Geburtstag

Josefa S. Humer, Ahamer Straße 31
Maria Högl, Siedlergasse 6
Gertraude T. Eitzinger, Ghegastraße 14
Karolina Holl, Mitterweg 61
Georg Beyer, Mitterweg 61

91. Geburtstag

Anna Hauser, Mitterweg 61
Erika Remschak, Goethestraße 17
Maria Schürrer, Alfons Petzold-Straße 2
Elfrieda Gruber, Puchheimer Straße 23
Margarete Roither, Mitterweg 61

92. Geburtstag

Walter Foltin, Marktstraße 1
Stefan Thür, Wiesenstraße 5

93. Geburtstag

Anna L. Roos, Mitterweg 63
Johann G. Weiss, Baugenossenschaftsstraße 5
Johann Weisseneder, Spitzbergweg 22
Berta Hübleitner, Römerstraße 69
Helene Weiser, Mühlweg 9
Ermelinde Anzenberger, Mitterweg 61

94. Geburtstag

Anna Schrenk, Wiener Straße 34

95. Geburtstag

Johann König, Badgasse 9
Berta Herzog, Puchheimer Straße 23

96. Geburtstag

Anna Wiesinger, Mitterweg 61

97. Geburtstag

Stefanie Gruber, Mitterweg 61

103. Geburtstag

Paula Eder, Mitterweg 61

Danke

Ich möchte mich recht herzlich bedanken bei meinen Freunden und vor allem bei den Nachbarn für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem 90. Geburtstag.

Es war eine riesige Überraschung und hat mich sehr, sehr gefreut.

Marianne Streußberger



Hallo Baby!

Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude! Geboren wurden:



Marlene und **Roman BRANDSTÄTTER**, Agergasse 39, am 02.07. ein **Julian**

Maria-Christin ZINK und **Thomas VOGL**, Wiener Straße 36a, am 06.07. ein **Tobias**

Büsrä und **Emre AYGÜN**, Alfons Petzold-Straße 4, am 07.07. eine **Esra**

Radica und **Benjamin MAHU**, Gmundner Straße 2d, am 02.08. eine **Eunice**

Mjaftime und **Albion Haxhija**, Wiener Straße 22a, am 12.07. eine **Lorina**

Rimsha KANWAL und **Akbar ALI**, Waldstraße 36, am 05.08. ein **Hareem**

Shenazije BESHIRI und **Ibrahim MEHMEDI**, Römerstraße 74, am 06.08. eine **Selma**



Irina und **Tobias SCHERMANN**, Karl Rank-Straße 5, am 08.08. ein **Daniel Micha**

Stefanie G. EDER und **Klaus GREIFENEDER**, Straße des 21. April 1, am 23.08. ein **Konstantin**

Elisabeth E. und **Rudolfo S. KRÖTZL**, Agergasse 7, am 20.08. eine **Amelia Linnea**

Frisch verheiratet

Wir wünschen den Neuvermählten alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg!



Geheiratet haben:

Anita MADZAR und **Josip KNEZEVIC**, Rathausplatz 1, am 01.10.

Hochzeitsjubilare

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Roswitha M. und Josef ZOBL, Zeisigweg 1, am 18.11.

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Anna und Karl MITTEREGGER, Gmundner Straße 30, am 29.09.



Ehrtraud und Mag. phil. Gernot F. HAUSKA, Gartenstraße 10, am 03.11.

Ingeborg und Herbert MAYR, Spitzbergweg 6, am 22.12.



Danke

für die große Anteilnahme am Tod meines Gatten



Heinz Bayer.

Danke für die vielen angezündeten Kerzen und DANKE für die tröstenden persönlichen Worte in den Beileidsschreiben und Danke für die vielen Eintragungen ins Kondulenzbuch.

Ein Dank ergeht auch an Gerhard Hauser für die sehr schön gestaltete persönliche Verabschiedung im engsten Familienkreis.

Gitti Bayer und Familie

Danke

Für die große Anteilnahme, welche mir und meiner Familie anlässlich des Todes meines Mannes entgegengebracht wurde, bedanke ich mich von ganzem Herzen.

Obwohl Hermann die letzten Jahre nicht mehr unter die Leute gekommen ist, haben viele Freunde und Bekannte ihn nicht vergessen.

Danken will ich auch auf diesem Wege für die vielen Beileidsschreiben sowie für die virtuellen Kerzerl. Niemals hätte ich gedacht, wieviel Trost so ein Lichtlein spenden kann.

Ganz besonderer Dank gilt Hrn. Gerhard Hauser für seine Geduld mit mir und seine umsichtige und ruhige Gestaltung der Beisetzung. Dies gilt auch für Hrn. Karl Hauser. Ebenso danke ich Hrn. Diakon Hannes Bretbacher für seine einfühlsamen und tröstenden Worte.

Vielen Dank Ihnen allen.



Hannelore Filsegger und Familie

Redaktion & Anzeigen

Informationen zum Inhalt, zu Inseraten, Dankschreiben oder Abonnement der Gemeindezeitung unter



☎ 07674 / 615-18 bzw.

✉ mittermaier@attnang-puchheim.ooe.gv.at

In Memoriam

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürger. Verstorben ist am:

19.08.	Johann Schwarz , Karl Heinrich Waggerl-Str. 3	im 66. Lbj.	17.09.	Albert Wiesinger , Mitterweg 63	im 74. Lbj.
21.08.	Ernst Gruber , Mitterweg 61	im 88. Lbj.	22.09.	Barica Penic , Kochstraße 4	im 72. Lbj.
21.08.	Ingeburg Mair , Mitterweg 61	im 76. Lbj.	28.09.	Maria Humer , Mitterweg 61	im 87. Lbj.
28.08.	Elfriede A. Hildinger-Kobler , Mitterweg 61	im 83. Lbj.	30.09.	Horst Ellmauer , Bahnhofstraße 89	im 83. Lbj.
30.08.	Karl F. Wimmer , Zehentweg 9	im 78. Lbj.	02.10.	Hermann Filsegger , Wolfseggerstraße 22a	im 93. Lbj.
01.09.	Heinz J. Bayer , Oberfeldstraße 46	im 80. Lbj.	02.10.	Bruno Thaller , Mitterweg 61	im 81. Lbj.
03.09.	Anna M. Aichinger , Salzburger Straße 37	im 99. Lbj.	03.10.	Franz J. Hofer , Mitterweg 61	im 81. Lbj.
03.09.	Adolf Humberger , Haydnstraße 12	im 77. Lbj.	07.10.	Leopoldine Weidinger , Dr. Karl Renner-Platz 6	im 83. Lbj.
06.09.	Helga M. Mühlbauer , Mitterweg 61	im 81. Lbj.	11.10.	Manfred Walter , Mitterweg 61	im 74. Lbj.
12.09.	Sophie Wolfsgruber , Mitterweg 63	im 90. Lbj.	12.10.	Mumin Muharemovic , Lenaustraße 24	im 58. Lbj.
14.09.	Karl Sulzbacher , Tomerlweg 17	im 75. Lbj.	12.10.	Maria Schwaiger , Mitterweg 61	im 107. Lbj.
16.09.	Elisabeth Aichberger , Mitterweg 61	im 91. Lbj.	12.10.	Maria Sobek , Mitterweg 61	im 95. Lbj.
17.09.	Aloisia Racher , Mitterweg 61	im 85. Lbj.	16.10.	Margarete Buchegger , Mitterweg 61	im 78. Lbj.



NEUE GOTTESDIENSTORDNUNG IN DER PFARRE MARIA PUCHHEIM:

Zu Beginn des Sommers wurde unter Rücksichtnahme auf die personellen Möglichkeiten des Redemptoristenklosters das Angebot an Gottesdiensten in der Pfarre Maria Puchheim neu geordnet.

An Sonn- und Feiertagen wird jeweils um 07:30 Uhr und 10:30 Uhr Eucharistie gefeiert, um 15:00 Uhr wird eine Andacht gehalten. Wochentags laden die Patres am Montag um 19:00 Uhr, von Dienstag bis Freitag um 07:30 Uhr und am Samstag um 19:00 Uhr zur heiligen Messe ein.

Beichtgelegenheit gibt es vor jeder Wochentagsmesse und an Sonn- und Feiertagen während der Gottesdienste. Kurzfristige Änderungen werden auf der Homepage der Pfarre Maria Puchheim publiziert.

Die Verantwortlichen von Kloster und Pfarre möchten schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott für die Akzeptanz und Flexibilität der Gottesdienstbesucher sagen.

Diakon Johannes Bretbacher



AUS DER PFARRE HL. GEIST ATTNANG: PILGERREISE NACH LOURDES 1.-8. AUGUST 2022

Eine Reise voller Höhepunkte unter der professionellen Reiseleitung von Toni Maringer, unterstützt von seiner Frau Petra.

Die spirituellen Impulse kamen von Sr. Berta und Kathi Grabner. Die Reise führte von Verona über die Blumenriviera (San Remo) an die Cote D'Azur. In Monaco hielten wir nach der Besichtigung des Fürstenpalastes und der Kathedrale Notre Dame eine kurze Andacht in den Gärten des Hl. Martin ab. Nach dem Künstlerdorf Saint Paul de Vence machten wir Halt in Grasse, der Parfumstadt in Frankreich. Nächstes Ziel war die ehemalige Papststadt Avignon mit der berühmten Brücke, einer mittelalterlichen Altstadt und imposantem Papstpalast. In der Stadt Nîmes durften wir das am besten erhaltene Amphitheater bewundern. Weiter ging es entlang des Canal du Midi (Schleusentreppe) zur Abtei Fontfroide, ein Zisterzienserkloster (12. JH) mit Kreuzgang, Klosterhöfen und wunderbarem Klostergarten. La Cite in Carcassonne versetzte uns mit seiner malerischen Altstadt und der imposanten Befestigungsmauer zurück ins Mittelalter.

Absoluter Höhepunkt waren der internationale Gottesdienst und die Lichterprozession in Lourdes. Pfarrer Freudenthaler genoss diese Busreise durch Italien, Monaco und Frankreich ganz besonders. Insgesamt legten die 52 Pilger*innen mehr als 2.000 Kilometer zurück.

Text: Gabi Eder



Achtung neu

Ab Oktober gibt es nur mehr eine Sonntagsmesse um 9.00 Uhr (Ausnahme: Martinsfest)

Einladung zum Martinsfest: Sonntag, 13.11.

Vorausgesetzt die Corona-Vorschriften lassen es zu, wird es heuer wieder ein Martinsfest in Alt-Attnang in der Martinskirche geben.

Gottesdienst: 9.30 Uhr | Andacht: 17.00 Uhr

Der Hl. Martin kommt und teilt die Kipferl aus.

(Anm. d. Red.: im Anschluss (ab 10.00 Uhr) lädt die Feuerwehr Attnang zum Martinstandl am Dorfplatz ein.)



EINLADUNG ZUM

GEMEINSAMEN MITTAGSTISCH

Jeden zweiten Mittwoch im Monat treffen wir uns abwechselnd beim **Gasthaus „Zum Italiener“** in der Maximilianstraße 12 oder im **Wirtshaus-Restaurant Post** am Rathausplatz 11-12 zu einem gemeinsamen Mittagessen.*



Die nächsten Termine*

14.09. & 09.11. Gasthaus Italiener
12.10. & 14.12. Gasthaus Post

* Treffpunkt ist immer zwischen 11.30 und 11.45 Uhr vorbehaltlich Änderungen wg. Corona-Situation.

Für die Kosten der Konsumation kommt jeder Gast selbst auf.

**Notrufnummern**

Feuerwehr Attnang	☎ 62000
Feuerwehr Puchheim	☎ 66666
Feuerwehr-Notruf (beide Wehren)	☎ 122
Polizei	☎ 059133
Polizei Attnang-Puchheim	☎ 059133-4163-100
Rettung	☎ 144
Vergiftungs-Informations-Zentrale	☎ 01 4064343
ÖÖ. Ferngas	☎ 07323 83683
Post-Notruf-Kurznummer für Gas	☎ 128
ARBÖ	☎ 123
ÖAMTC	☎ 120

Ordinationszeiten der Ärzte**Dr. Werner NEUHUBER:**

☎ 07674 62293 (Vöcklabrucker Str. 47)
 MO: 07.30–11.30 Uhr
 DI: 07.30–11.30 und 15.00–17.00 Uhr
 MI: 07.30–11.30 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 07.30–11.30 Uhr

Dr. Werner NEUHUBER / Dr. Bettina NEUHUBER:

☎ 07674 64455 (Zweitordination Salzburger Str. 20, nur für Patienten von Dr. Waltenberger)
 MO: 08.00–10.30 Uhr
 DI: 08.00–10.30 Uhr
 MI: 08.00–10.30 Uhr
 DO: keine Ordination
 FR: 08.00–10.30 Uhr

Dr. Youssef SIDRA:

☎ 07674 65000 (Puchheimer Str. 33)
 MO: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 08.00–12.00 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 08.00–12.00 Uhr

Dr. Michael REITMAIR:

☎ 07672 23180 (Handelsstr. 15, Regau)
 MO: 08.00–11.30 und 17.00–19.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 17.00–20.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 08.00–11.30 Uhr

Dr. Christof TUSCHNER:

☎ 07674 67007 (Redlham 1/2, Redlham)
 MO: 08.00–12.00 Uhr
 DI: 13.00–19.00 Uhr
 MI: 16.00–18.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 10.00–14.00 Uhr

Mutterberatung

jeden 2. & 4. Mittwoch von 09.00–12.00 Uhr
 im Eltern-Kind-Zentrum, Römerstraße 48

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (Gewerbepark West Redlham)

Dienstag & Freitag: 08.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Wasserwerk – BEREITSCHAFT 0676 848003-350

Wochenende: Freitag, 11.00 bis Montag, 07.00 Uhr
 Werktag: 16.30–07.00 Uhr des folgenden Tages

**24h Telefonische Gesundheitsberatung 1450**

Die schnelle Hilfe wenn's weh tut und Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt. Die telefonische Gesundheitsberatung ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose, sondern ist ein Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen und die erste Anlaufstelle bei neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

**HÄND Hausärztlicher Notdienst 141**

Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.

Montag–Freitag von 14.00–7.00 Uhr
 Am Wochenende von 00.00–24.00 Uhr

APOTHEKEN-Dienst November/Dezember

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 08.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 08.00 Uhr!

Apotheke „Am Salzburger Tor“ VB, Salzburger Straße 1a, 07672 72724 November: 8., 16., 24., Dezember: 2., 10., 18., 26.

Apotheke Puchheim, Puchheimer Straße 33, 07674 66991 November: 1., 9., 17., 25., Dezember: 3., 11., 19., 27.

Apotheke Schöndorf Vöcklabruck, Robert Kunz-Straße 11, 07672 22562 November: 2., 10., 18., 26., Dezember: 4., 12., 20., 28.

Apotheke Stadtplatz Schwanenstadt, Stadtplatz 51, 07673 2389 November: 3., 11., 19., 27., Dezember: 5., 13., 21., 29.

Apotheke „Zum Schwarzen Adler“ VB, Stadtplatz 7, 07672 72717 November: 4., 12., 20., 28., Dezember: 6., 14., 22., 30.

Anna Apotheke Attnang-Puchheim, Europaplatz 2, 07674 62373 November: 5., 13., 21., 29., Dezember: 7., 15., 23., 31.

Apotheke in der Varena, Linzer Straße 50, 07672 21309 November: 6., 14., 22., 30., Dezember: 8., 16., 24.

Atrium-Apotheke Schwanenstadt, Salzburger Straße 27a, 07673 30832 November: 7., 15., 23., Dezember: 1., 9., 17., 25.

Parteienverkehr Stadtamt Attnang-P.

Montag bis Freitag: 08.00–12.00 Uhr
 Dienstag: 07.00–12.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr

Sprechtage Gemeindefürsprecher**Bürgermeister Peter Groß**

Montag bis Freitag nach tel. Vereinbarung ☎ 07674 615-21
 Stadtamt - Amtsleitung (1. Stock)

Vizebürgermeister Konsulent Ernst Ennsberger

nach tel. Vereinbarung ☎ 0664 3088379
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Vizebürgermeisterin OSR Erika Fehringer

nach tel. Vereinbarung ☎ 0676 6204950
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Bitte nehmen Sie die Möglichkeit zur Terminvereinbarung wahr. Wir können uns so gezielt auf Ihr Anliegen vorbereiten und ausreichend Zeit für Ihre Beratung einplanen. Wir sind natürlich – wie gehabt – auch schriftlich und telefonisch für Sie erreichbar.

✉ stadtamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at
 ☎ 07674 615-0

Gerichtstag Bezirksgericht 4840 Vöcklabruck

DIENSTAG von 8.00–12.00 Uhr, Ferdinand Öttl-Straße 12

Modell: Großglockner

MADE IN AUSTRIA



SCHARFSINN



powered by OPTICCN

Die Brille aus Österreich!

ERHÄLTlich BEI DEINEM
REGIONALEN FACHBETRIEB

BRILLEN KONTAKTLINSEN HÖRGERÄTE



HASELSTEINER

SICHTLICH GUT - HÖRBAR BESSER

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr 8.30-12.00 & 14.00-18.00